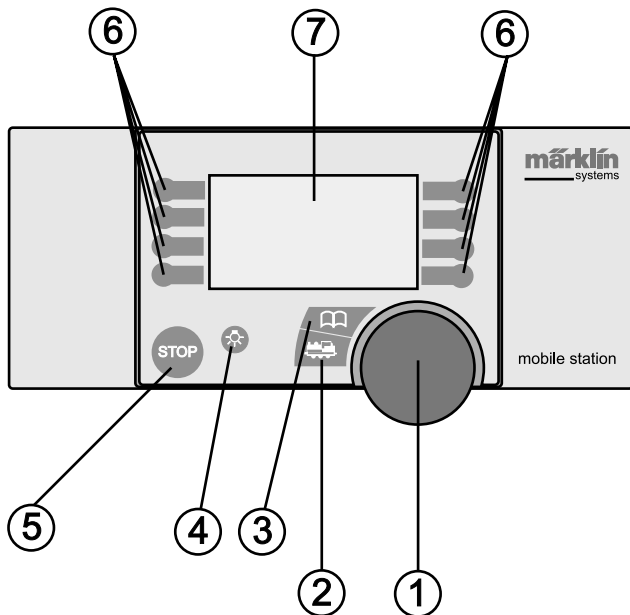




Deutsch	4 / 6
Technische Hinweise für Mobile Station	38
Anhang	42
Belegungs-Tabelle	58 – 59
English	4 / 10
Technical Information for the Mobile Station	38
Appendix	42
Belegungs-Tabelle	58 – 59
Français	5 / 14
Remarques techniques concernant la Mobile Station	39
Annexe	42
Belegungs-Tabelle	58 – 59
Nederlands	5 / 18
Technische opmerkingen voor het Mobile Station	39
Aanhangsel	42
Belegungs-Tabelle	58 – 59
Español	5 / 22
Indicaciones técnicas para la Mobile Station	40
Véase anexo	42
Belegungs-Tabelle	58 – 59
Italiano	5 / 26
Avvertenze tecniche per Mobile Station	40
Appendice	42
Belegungs-Tabelle	58 – 59
Svenska	5 / 30
Tekniska anvisningar till Mobile Station	41
Bilaga	42
Belegungs-Tabelle	58 – 59
Dansk	5 / 34
Tekniske henvisninger til Mobile Station	41
Tillæg	42
Belegungs-Tabelle	58 – 59

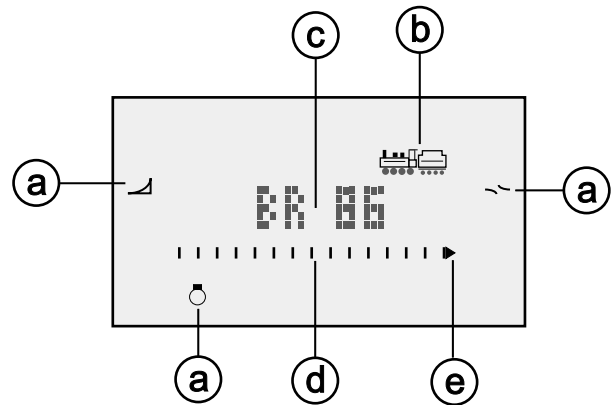
Bedienungsfläche

- 1 – Drehregler
- 2 – Taste Lok/OK
- 3 – Taste Menü/ESC
- 4 – Schalttaste Beleuchtung
- 5 – STOP-Taste
- 6 – Funktionstasten
- 7 – Grafikdisplay mit
 - a) Funktionsanzeige (bis zu 9 Anzeigen)
 - b) Darstellung Loktyp
 - c) Lokbezeichnung
 - d) Geschwindigkeitsanzeige
 - e) Fahrtrichtungsanzeige



Upper Surface with Controls

- 1 – Speed Control Knob
- 2 – Button Locomotive/OK
- 3 – Button Menu/ESC
- 4 – On/Off Button for Headlights
- 5 – STOP-Button
- 6 – Auxiliary Function Buttons
- 7 – Graphic Display with
 - a) Auxiliary Function Indicator (up to 9 indicators)
 - b) Representation of the Locomotive Type
 - c) Locomotive Designation
 - d) Speed Indicator
 - e) Direction Indicator



Face supérieure

- 1 – Régulateur
- 2 – Touche Loc/OK
- 3 – Touche Menu/ESC
- 4 – Touche éclairage
- 5 – Touche STOP
- 6 – Touches de fonction
- 7 – Ecran graphique avec
 - a) Indicateur de fonction (jusqu'à 9 indications)
 - b) Représentation du type de locomotive
 - c) Désignation de la locomotive
 - d) Indicateur de vitesse
 - e) Indicateur de sens de marche

Bedieningspaneel

- 1 – Draairegelaar
- 2 – Toets loc/OK
- 3 – Toets menu/ESC
- 4 – Schakeltoets verlichting
- 5 – STOP-toets
- 6 – Functietoetsen
- 7 – Grafischdisplay met
 - a) Functieweergave (tot 9 weergaven)
 - b) Weergeven van het locomotieftype
 - c) Locomotief omschrijving
 - d) Snelheidsweergave
 - e) Rijrichtingsweergave

Cuadro de mandos

- 1 – Regulador de velocidad
- 2 – Tecla Loc/OK
- 3 – Tecla menú/ESC
- 4 – Tecla alumbrados
- 5 – Tecla STOP
- 6 – Teclas funciones
- 7 – Display gráfico con
 - a) Indicación funciones (hasta 9)
 - b) Mención tipo de locomotora
 - c) Nombre de la locomotora
 - d) Marca velocidad
 - e) Indica sentido de marcha

Plancia di manovra

- 1 – Regolatore rotativo
- 2 – Tasto Lok/OK
- 3 – Tasto Menü/ESC
- 4 – Tasto di commutazione illuminazione
- 5 – Tasto di arresto (STOP)
- 6 – Tasti funzione
- 7 – Visore grafico con
 - a) Indicazione delle funzioni (sino a 9 indicazioni)
 - b) Raffigurazione del tipo di locomotiva
 - c) Denominazione della locomotiva
 - d) Indicazione della velocità
 - e) Indicazione della direzione di marcia

Användningsyta

- 1 – Vridreglage
- 2 – Tangent lok/OK
- 3 – Tangent Meny/ESC
- 4 – Kopplingstangent belysning
- 5 – STOP-tangent
- 6 – Funktionstangent
- 7 – Grafikdisplay med
 - a) Funktionsdisplay (visar upp till 9)
 - b) Bild på loktyp
 - c) Lokbeteckning
 - d) Visning av hastighet
 - e) Visning av körriktning

Betjeningsoverflade

- 1 – Drejeregulator
- 2 – Tast Lok/OK
- 3 – Tast Menü/ESC
- 4 – Tænd-/slukstast til belysning
- 5 – STOP-tast
- 6 – Funktionstaster
- 7- Grafikdisplay med
 - a) Funktionsdisplay (viser indtil 9 funktioner)
 - b) Visning af lokomotivtype
 - c) Lokomotivbetegnelse
 - d) Hastighedsvisning
 - e) Visning af køretning

Einsatzmöglichkeit der Mobile Station

Einzelgerät 60652, Gerät aus Spur 1 – Startpackungen:

- Geeignet für Märklin H0 und 1.
- Maximaler Ausgangsstrom: 1,9 A (mit Transformier 60052).
- Anschluss nur über spezielle Anschlussbox.
- Nummer am Geräteboden: „60651“ (!)

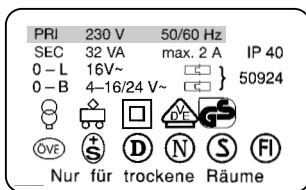
Gerät aus Märklin H0-Startpackungen:

- Geeignet für Märklin H0.
- Maximaler Ausgangsstrom: 1,2 A (mit Transformier 60052).
- Anschluss nur über spezielle Anschlussbox.
- Nummer am Geräteboden: „60652“.

Der Ausgangsstrom reicht für 2 – 3 fahrende Lokomotiven. Durch Wagen mit Innenbeleuchtung, eingeschaltete Rauchgeneratoren, eingeschaltete Geräuschmodule etc. kann sich diese Anzahl verringern. Für Anlagen mit mehr Verbrauchern ist die Central Station das geeignete Betriebssystem. Die Mobile Station kann dort als Fahrgerät verwendet werden.

Mobile Station anschließen

1. Prüfen, ob Netzstecker aus der Steckdose entfernt ist.
2. Prüfen, ob der Transformator bzw. das Netzgerät für das gewählte Haushaltsnetz geeignet ist (Wert der Eingangsspannung, Wert der Frequenz). Die Daten befinden sich auf dem Typenschild des Transformators/Netzgeräts.
3. Mobile Station anstecken. Die erste Mobile Station muss an die linke 10-polige Buchse der Anschlussbox.
4. Transformator oder Netzgerät an die Anschlussbox anschließen.
(=> Anhang A)



Inbetriebnahme

Mobile Station nach dem Einstecken des Netzsteckers des Netzgerätes / Transformators in die Steckdose:

1. Kurze Einschaltphase (Schriftzug „MÄRKLIN“ im Display).
2. Mobile Station schaltet direkt in den Betriebsmodus.
(=> Anhang B)

Bei der Mobile Station werden die zu steuernden Lokomotiven aus einer Lokliste ausgewählt. Da die Mobile Station ab Werk keine Einträge in der Lokliste besitzt, springt die Anzeige direkt in die Eingabe von Loks in die Lokliste („NEUE LOK“). Mobile Station aus den Startpackungen besitzen ab Werk bereits Eintragungen.

Lok in die Lokliste übernehmen

Möglichkeit A: mfx-Lokomotiven melden sich selbstständig an.
Möglichkeit B: Lok wird aus der Datenbank übernommen.
Möglichkeit C: Lok wird über die Adresse eingestellt.

Möglichkeit A:

Lok mit eingebautem mfx-Decoder vor dem Einschalten der Anlage auf das Gleis stellen. Während des Einschaltens übermittelt die mfx-Lok ihre Daten an die Mobile Station. Sobald die Mobile Station betriebsbereit ist, kann diese Lok aus der Lokliste ausgewählt werden.

(=> Anhang C)

Hinweis: Sollte die Lokliste 10 Einträge besitzen, so kann keine weitere Lok in die Lokliste aufgenommen werden. In diesem Fall einen Eintrag löschen (= > S. 8) und danach die mfx-Lokomotive neu anmelden.

Möglichkeit B:

1. Menü/ESC-Taste drücken.
2. Drehregler drehen, bis „NEUE LOK“ erscheint.
3. Auf den Drehregler drücken.
4. Drehregler drehen bis „DATENBANK“ erscheint.
5. Auf den Drehregler drücken.
6. Drehregler drehen bis Artikelnummer der Lok erscheint.
7. Lok/OK-Taste drücken. Die Anzeige wechselt anschließend selbsttätig in die Bedienebene zurück.

(=> Anhang D)

Möglichkeit C:

1. Menü/ESC-Taste drücken.
2. Drehregler drehen, bis „NEUE LOK“ erscheint.
3. Auf den Drehregler drücken.
4. Drehregler drehen bis „Adresse“ erscheint.
5. Auf den Drehregler drücken.
6. Drehregler drehen bis Adresse der Lok erscheint.

7. Auf den Drehregler drücken.
 8. Drehregler drehen, bis gewünschtes Symbol erscheint.
 9. Lok/OK-Taste drücken. Die Anzeige wechselt anschließend selbsttätig in die Bedienebene zurück.
- (=> Anhang E)

Tipp: Bei allen Einträgen in der Lokliste kann die Adresse oder der Name im Display verändert werden (S. 7/8). Einträge aus der Datenbank können so auch für andere Anwendungen verändert werden.

Lok steuern

Drehregler nach rechts – Lok fährt schneller.

Drehregler nach links – Lok fährt langsamer.

Der Balken der Geschwindigkeitsanzeige verändert sich mit der neuen Sollgeschwindigkeit.

Auf den Drehregler drücken – Fahrtrichtung wechselt
Gleichzeitig wechselt die Fahrtrichtungsanzeige und die Richtung des Balkens der Geschwindigkeitsanzeige.

Funktionstasten betätigen – Zugehörige Funktion wird geschaltet.

Bitte beachten:

- Bei Loks aus der Datenbank werden die Funktionen (falls im Modell vorhanden) als Grafik im Display angezeigt. Nur diese Funktionen sind schaltbar.
- Beleuchtung wird meist über die separate Beleuchtungstaste geschaltet.
- Loks, die über die Adresse in die Lokliste eingerichtet wurden, besitzen keine Anzeige der Funktionen. In diesem Fall ist die Beleuchtungstaste für die Funktion „function“ zuständig und die 4 Funktionstasten links neben dem Display für die Funktionen f1, f2, f3 und f4 (von oben nach unten).

Lok wechseln

1. Taste Lok/OK drücken.
2. Drehregler drehen, bis gewünschte Lok erscheint.
3. Taste Lok/OK drücken.

(=> Anhang F)

Anschließend kann die neugewählte Lok gesteuert werden. Die vorher aufgerufene Lok fährt mit der zuletzt erhaltenen Fahrinformation weiter!

Nothalt

Drücken der STOP-Taste: Die Anlage wird stromlos geschaltet. Alle Fahrzeuge halten an. Im Display erscheint der Schriftzug „STOP“.

Durch nochmaliges Drücken der STOP-Taste wird die Versorgung der Anlage wieder eingeschaltet.

Hinweis: Bei einem Kurzschluss oder bei Überlastung schaltet das System selbsttätig in den STOP-Zustand. Beseitigen Sie in diesem Fall die Ursache und versuchen Sie danach durch Drücken der STOP-Taste den Betrieb wieder aufzunehmen. Schaltet das System wieder ab, so ist die Ursache noch nicht beseitigt!

Lokdaten ändern

Voraussetzung: Lok ist in die Lokliste aufgenommen.

Bei Loks mit Adresseinstellung über Mobile Station:
Nur diese Lok darf sich auf dem von der Mobile Station versorgten Bereich befinden.

Bei Lokomotiven mit mfx-Decoder ist keine Adressänderung notwendig. Daher entfällt diese Einstellmöglichkeit bei diesen Produkten.

Adresse ändern

1. Lok anhalten
2. Menü/ESC-Taste drücken
3. Drehregler drehen, bis „LOKÄNDERN“ erscheint.
4. Auf den Drehregler drücken.
5. Drehregler drehen bis „ADRESSE“ erscheint.
6. Auf den Drehregler drücken.
7. Drehregler drehen bis neue Wunsch-Adresse der Lok erscheint.
8. Auf den Drehregler drücken.

Bei Loks mit Codierschalter muss die neue Wunschadresse am Decoder eingestellt werden.

(=> Anhang G)

Nur bei Loks, deren Adresse über die Mobile Station eingestellt werden kann:

9. Im Display erscheint die Frage „PROG LOK?“. Drücken der Menü/ESC-Taste: Adresse wird nur im Lokeintrag geändert.
Drehregler drücken: Lokadresse wird per Datenübertragung geändert.

(=> Anhang H)

Hinweis: Punkt 9 funktioniert nur, wenn die Lok dafür vorbereitet ist, wenn die Lok von der Mobile Station versorgt wird, die Lok einwandfreien Kontakt besitzt und keine weiteren Loks im versorgten Bereich stehen.

Bezeichnung im Display ändern

Voraussetzung: Im Display werden die zu ändernden Lokdaten angezeigt.

1. Menü/ESC-Taste drücken.
2. Drehregler drehen bis „LOKÄNDERN“ erscheint.
3. Auf den Drehregler drücken.
4. Drehregler drehen bis „NAME“ erscheint.
5. Auf den Drehregler drücken.
6. Drehregler drehen und dabei den ersten Buchstaben verändern.
7. Auf den Drehregler drücken. Jetzt kann durch Drehen des Drehreglers der 2. Buchstabe verändert werden.
8. Weiter mit folgenden Befehlen:
Drücken auf den Drehregler: Wechsel eine Stelle vor.
Drücken der Menü/ESC-Taste: Wechsel eine Stelle zurück.
Drücken der Lok/OK-Taste: Übernahme der neuen Bezeichnung.

(=> Anhang I)

Maximal empfohlene Länge der Bezeichnung: 10 Buchstaben.

Tipp: Buchstaben können durch Überschreiben mit einem anderen Zeichen gelöscht werden. LEER-Zeichen (■) am Ende der Eingabe werden bei der Übernahme des Eintrags entfernt.

Lok aus der Lokliste löschen

Voraussetzung: Fahrstufe = 0 (Lok steht)

1. Lok/OK-Taste drücken.
2. Drehregler drehen bis die zu entfernende Lok erscheint.
3. Lok/OK-Taste drücken.
4. Menü/ESC-Taste drücken.
5. Drehregler drehen bis „LOKLÖSCHEN“ erscheint.
6. Auf den Drehregler drücken. Im Display erscheint die Sicherheitsabfrage „LOKLÖSCHEN?“
7. Quittieren durch Drücken auf die Lok/OK-Taste.

(=> Anhang J)

OPTIONEN

In diesem Bereich kann die Sprachversion eingestellt werden und die komplette Mobile Station auf den Anfangszustand zurückgesetzt werden. Das Untermenü „INFO“ ist nur für den Reparaturbereich und nicht für den Endverbraucher eingerichtet.

Sprachversion

Einstellbare Sprachen:

Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch

1. Menü/ESC-Taste drücken.
2. Drehregler drehen bis „Optionen“ erscheint.
3. Auf den Drehregler drücken.
4. Drehregler drehen, bis im Display „SPRACHE“ erscheint.
5. Auf den Drehregler drücken.
6. Drehregler drehen, bis im Display gewünschte Sprache erscheint.
7. Taste Lok/OK drücken.

(=> Anhang K)

RESET

Wichtig: Alle Lokdaten in der Liste (inklusive Änderungen/Adresse, Name) gehen bei einem RESET verloren! Bei einer Mobile Station aus einer Startpackung werden die Werksdaten der Lokomotive(n) aus der Startpackung beim RESET wieder in die Lokliste geschrieben.

1. Menü/ESC-Taste drücken.
2. Drehregler drehen bis „OPTIONEN“ erscheint.
3. Auf den Drehregler drücken.
4. Drehregler drehen bis „RESET“ erscheint.
5. Auf den Drehregler drücken.
6. Im Display erscheint Sicherheitsabfrage „RESET?“. Drücken der Taste Lok/OK: RESET wird ausgeführt. Durch mehrmaliges Drücken der Menü/ESC-Taste wechseln Sie ohne RESET zurück in die Hauptbedienebene.

Wichtig: Wird beim Einschalten der Versorgungsspannung der Mobile Station gleichzeitig die STOP-Taste und der Fahrregler länger als 1 Sekunde gedrückt, so wird ein RESET ohne Sicherheitsabfrage direkt durchgeführt!

Weitere Lokparameter einstellen

Diese Einstellung funktioniert nur bei mfx-Lokomotiven oder Loks mit einem per Daten einstellbaren Decoder. Teilweise besitzen die Decoder auch nur einzelne der folgenden Einstellmöglichkeiten.

Mögliche Einstellmöglichkeiten:

- VMAX – Höchstgeschwindigkeit
- ACC – Anfahrbeschleunigung
- DEC – Bremsverzögerung
- VOL – Lautstärke
- RESET – Rückstellen des Lokdecoders auf Werksdaten

Wichtig: Das „RESET“ des Lokdecoders (Untermenü LOKÄNDERN) nicht mit dem „RESET“ der Mobile Station (Untermenü OPTIONEN) verwechseln.

1. Menü/ESC-Taste drücken.
2. Drehregler drehen, bis „LOKÄNDERN“ erscheint.
3. Auf den Drehregler drücken.
4. Drehregler drehen, bis „VMAX“, „ACC“, „DEC“, „VOL“ oder „RESET“ (je nach gewünschter Änderung) erscheint.
5. Auf den Drehregler drücken.
6. Im Display erscheint der Menübegriff und darunter ein Einstellbalken. Drehen am Drehregler verändert den Einstellbalken. Kleinerer Balken: niedrigere Höchstgeschwindigkeit, kürzere Verzögerung etc., längerer Balken bedeutet das jeweilige Gegenteil.
7. Drücken auf den Drehregler zur Übernahme der neuen Einstellung. In dem folgenden Zeitabschnitt (Anzeige „PROG“) Stromversorgung auf keinen Fall unterbrechen.

(=> Anhang M)

Unterschied beim Untermenü RESET ab Schritt 6.

6. Im Display erscheint Sicherheitsabfrage „RESET?“. Drücken auf den Drehregler: RESET wird ausgeführt. In dem folgenden Zeitabschnitt (Anzeige „PROG“) Stromversorgung auf keinen Fall unterbrechen.

Einsatz einer zweiten Mobile Station

Anschluss nur mit Adapterkabel (Nr. 610 479) möglich.
Anschlussbuchse für die zweite Mobile Station ist die mittlere Buchse an der Anschlussbox.

Hinweis:

Bezeichnung in der Technik für das Hauptgerät (linke Buchse): Master.

Bezeichnung für das zweite Bediengerät: Slave.

Anschluss: => Anhang N

Nach dem Einschalten:

- Das zweite Gerät erhält Informationen vom Hauptgerät (Lokliste). Die eigene Lokliste im Zweiterät ist ohne Zugriff.
- Durch ein Symbol wird im Display der Zwei-Geräte-Betrieb angezeigt.
- Eine vom anderen Fahrgerät gerade benutzte Lok kann nicht aufgerufen werden.
- Ohne Master-Einheit ist kein Betrieb möglich.

- Immer die Mobile Station mit dem größeren Ausgangsstrom (1,9 A anstatt 1,2 A) als Master-Einheit verwenden.
- **Nie mehrere Anschlussgleise 24088 oder Anschlussboxen 60115 verwenden.**

Vorsicht: An dem Gleis, an dem die Mobile Station angeschlossen ist, darf zu keiner Zeit eine Fremdspannung anliegen. Daher ist es nicht erlaubt eine Übergangsstelle zu einem anderen Betriebssystem (Wechselspannung, Märklin Digital etc.) einzubauen.

(=> Anhang O)

Vorsicht: Der Transformator für die Mobile Station darf nicht gleichzeitig auch für die Versorgung von Zubehörartikel verwendet werden. Sie benötigen hierfür unbedingt einen separaten Transformator.

Fehleranzeige

Anzeige	Beschreibung	Maßnahmen
ADR.FEHLER	Lokadresse identisch mit einem anderen Eintrag in der Lokliste. In diesem Fall ist die Lok zwar in der Lokliste vorhanden aber ohne Zugriffsmöglichkeit.	– Adresse ändern. – Lok aus der Lokliste löschen.
LISTE VOLL	Die Lokliste besitzt die maximale Anzahl an Einträgen.	– Lok(s) aus der Lokliste löschen.
LOKAKTIV	Die gewünschte Funktion (Beispiel Lok aus der Lokliste löschen) kann nicht ausgeführt werden, da die Lok noch einen Fahrbefehl > 0 besitzt.	– Zurück in die Bedienebene und Lok anhalten.

Possible Uses for the Mobile Station

60652 individual controller, controller from 1 Gauge starter sets:

- Suitable for Märklin H0 and 1 Gauge.
- Maximum output current: 1.9 amps (with 60052 Transformer).
- Connections only by means of special connector box.
- Number on the base of the controller: "60651" (!)

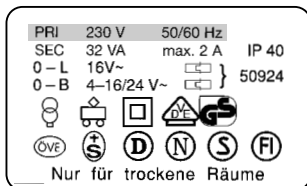
Controller from Märklin H0 starter sets:

- Suitable for Märklin H0.
- Maximum output current: 1.2 amps (with 60052 Transformer).
- Connections only by means of special connector box.
- Number on the base of the controller: "60652".

The output current is sufficient for 2 – 3 locomotives in operation. The number of locomotives that can be run may be lower due to cars with interior lighting, smoke generators that are on, sound effects modules that are on, etc. The Central Station is the suitable operating system for layouts with several users. The Mobile Station can be used here as a locomotive controller.

Connections for the Mobile Station

1. Check to make sure that the power cord(s) for the layout are unplugged from the wall outlet.
2. Check to make sure that the transformer or the power pack is the right one for your household electrical current (value of the input voltage, value of the frequency). This information can be found on the specification plate for the transformer / power pack.
3. Plug in the Mobile Station. The first Mobile Station must be connected to the left 10-pin socket on the connector box.
4. Connect the transformer or power pack to the connector box. (= > Appendix A)



Starting Operation

Mobile Station after the power cord for the power pack / transformer is plugged into the wall outlet:

1. Short phase while the system is being turned on ("MÄRKLIN" appears in the display).
2. Mobile Station switches directly to the operation mode. (= > Appendix B)

On the Mobile Station the locomotives to be controlled are selected from a locomotive list. Since the Mobile Station comes

from the factory with no entries in the locomotive list, the display goes directly to the entry of locomotives into the locomotive list. ("NEW LOC"). The Mobile Station that comes with the starter sets comes from the factory with entries already in its locomotive list.

Putting a Locomotive into the Locomotive List

Possibility A: mfx locomotives automatically register themselves.

Possibility B: The locomotive is taken from the database.

Possibility C: The locomotive is entered by means of its address.

Possibility A:

Place a locomotive with a built-in mfx decoder on the track before turning the layout on. During the period in which the system is turning itself on, the mfx locomotive transfers its data to the Mobile Station. As soon as the Mobile Station is ready for operation, this locomotive can be selected from the locomotive list.

(=> Appendix C)

Important: If the locomotive list has 10 entries, then no other locomotive can be placed into the locomotive list. In this situation one entry must be deleted (= > Page 12) and then the mfx locomotive can be registered again.

Possibility B:

1. Press the Menu/ESC button.
2. Turn the speed control knob until "NEW LOC" appears in the display.
3. Press on the speed control knob.
4. Turn the speed control knob until "DATABASE" appears in the display.
5. Press on the speed control knob.
6. Turn the speed control knob until the item number for the locomotive appears in the display.
7. Press the Locomotive/OK button. The display will change back on its own to the operating level.

(=> Appendix D)

Possibility C:

1. Press the Menu/ESC button .
2. Turn the speed control knob until "NEW LOC" appears in the display.
3. Press on the speed control knob.
4. Turn the speed control knob until "ADDRESS" appears in the display.
5. Press on the speed control knob.

6. Turn the speed control knob until the address for the locomotive appears in the display.
7. Press on the speed control knob.
8. Turn the speed control knob until the desired symbol appears in the display.
9. Press the Locomotive/OK button. The display will change back on its own to the operating level.

(=> Appendix E)

Tip: The address or the name in the display can be changed for all entries in the locomotive list (Page 11/12). This means that you can change entries from the database for other applications.

Controlling the Locomotive

Turn the speed control knob to the right
– the locomotive goes faster.

Turn the speed control knob to the left
– the locomotive goes slower.

The bar in the speed indicator changes with the new speed that has been set.

Press on the speed control knob – the direction of travel changes.

At the same time the direction of travel indicator and the direction of the bar in the speed indicator changes.

Pressing auxiliary function buttons

– the function assigned to that button is turned on.

Please Note:

- The auxiliary functions (if they are present in the locomotive) for locomotives from the database are shown as a graphic symbol in the display. Only these functions can be turned on.
- Headlights are mostly turned on with the separate headlight button.
- Locomotives that are set up in the locomotive list with an address have no graphic symbol in the display. In this situation the headlight button is used for the auxiliary function “function” and the 4 auxiliary function buttons to the left of the display are used for the auxiliary functions f1, f2, f3, and f4 (from top to bottom).

Changing the Locomotive

1. Press the LOCOMOTIVE/OK button.
2. Turn the speed control knob until the desired locomotive appears in the display.
3. Press the LOCOMOTIVE/OK button.

(=> Appendix F)

Now the newly selected locomotive can be controlled. The last locomotive called up before this will continue to run with the last operating commands sent to it!

Emergency Stop

Press the STOP button: The power is not off to the layout. All locomotives and trains will come to a halt. “STOP” will appear in the display.

Pressing the Stop button again will turn the power to the layout on again.

Important: When there is a short circuit or when the system is overloaded, the system switches to the STOP status on its own. Correct the problem in this case and try to resume operation by pressing the Stop button. If the system shuts down again, then the problem has not been corrected yet!

Changing Locomotive Data

Requirement:

The locomotive has been entered into the locomotive list.

For locomotives with the address set by means of the Mobile Station: Only this locomotive may be in the area controlled and powered by the Mobile Station.

No change of address is required for locomotives with an mfx decoder. As such, this setting option is not available for these products.

Changing the Address

1. Stop the locomotive.
2. Press the Menu/ESC button.
3. Turn the speed control knob until “EDIT LOC” appears in the display.
4. Press on the speed control knob.
5. Turn the speed control knob until “ADDRESS” appears in the display.
6. Press on the speed control knob.
7. Turn the speed control knob until the new desired address for the locomotive appears in the display.
8. Press on the speed control knob.

On locomotives with coding switches, the new desired address must be set on the decoder.

(=> Appendix G)

The following only applies to locomotives, whose address can be set with the Mobile Station:

9. The question “PROG LOC?” will appear in the display. Press the Menu/ESC button: The address is only changed in the locomotive entry. Press on the speed control knob: The locomotive address is changed according to the data transmission.

(=> Appendix H)

Important: Point 9 only works if the locomotive is ready for it, when the locomotive is being powered by the Mobile Station, the locomotive has perfect electrical contact, and no other locomotives are in the area of track being powered by this Mobile Station.

Changing the Designation in the Display

Requirement: The locomotive data to be changed are shown in the display.

1. Press the Menu/ESC button.
2. Turn the speed control knob until "EDIT LOC" appears in the display.
3. Press on the speed control knob.
4. Turn the speed control knob until "NAME" appears in the display.
5. Press on the speed control knob.
6. Turn the speed control knob and change the first letter in the process.
7. A Press on the speed control knob. Now the 2nd letter can be turned by running the speed control knob.
8. Continue with the following commands:

Pressing on the speed control knob: Moves one position forward.

Pressing the Menu/ESC button: Moves one position back.

Pressing the LOCOMOTIVE/OK button: Accepts the new designation.

(=> Appendix I)

Maximum recommended length for a designation: 10 letters.

Tip: Letters can be deleted by overwriting them with another character. BLANK spaces (" ") at the end of the entry are automatically deleted when the entry is applied.

Deleting a Locomotive from the Locomotive List

Requirement: Speed Level = 0 (locomotive stopped)

1. Press the LOCOMOTIVE/OK button.
2. Turn the speed control knob until the locomotive to be deleted appears in the display.
3. Press the LOCOMOTIVE/OK button.
4. Press the Menu/ESC button.
5. Turn the speed control knob until "DELETE LOC" appears in the display.
6. Pressing on the speed control knob. The confirmation question "DELETE LOC?" will appear in the display.
7. Exit by pressing on the LOCOMOTIVE/OK button.

(=> Appendix J)

OPTIONS

The language version can be set in this area, and the entire Mobile Station can be returned to the default settings. The sub-menu "INFO" is only the Märklin Service Department for repairs and is not set up for end users.

Language Version

Languages that can be set: German, English, French, Dutch

1. Press the Menu/ESC button.
2. Turn the speed control knob until "SETUP" appears in the display.
3. Press on the speed control knob.
4. Turn the speed control knob until "LANGUAGE" appears in the display.
5. Press on the speed control knob.
6. Turn the speed control knob until the desired language appears in the display.
7. Press the LOCOMOTIVE/OK button.

(=> Appendix K)

PRESET

Important: When a PRESET is carried out of all of the locomotive data in the list (including changes / address, name) are lost! With a Mobile Station from a starter set, the data set at the factory for the locomotive(s) from the starter set are written into the list again, when a PRESET is carried out.

1. Press the Menu/ESC button.
2. Turn the speed control knob until "SETUP" appears in the display.
3. Press on the speed control knob.
4. Turn the speed control knob until "PRESET" appears in the display.
5. Press on the speed control knob.
6. The confirmation question "PRESET?" will appear in the display. Pressing the LOCOMOTIVE/OK button: Reset is carried out. Pressing the Menu/ESC button several times will return you to the main operation level without the Reset being carried out.

Important: If you press the STOP button and the speed control knob simultaneously for longer than 1 second when turning on the power supply to the Mobile Station, this will cause a PRESET without a safety inquiry to be carried out directly!

Setting Other Locomotive Parameters

The setting only works with mfx locomotives or locomotives with a decoder that can be set with data. In some cases, these decoders only have some of the following possibilities for setting parameters.

Possible Settings:

- VMAX – Maximum Speed
- ACC – Acceleration
- DEC – Braking Delay
- VOL – Volume
- PRESET – Return the locomotive decoder to the factory default data

Important: Do not confuse the “PRESET” for the locomotive decoder (submenu EDIT LOC) with the “PRESET” for the Mobile Station (submenu OPTIONS).

1. Press the Menu/ESC button.
2. Turn the speed control knob until “EDIT LOC” appears in the display.
3. Press on the speed control knob.
4. Turn the speed control knob until “VMAX”, “ACC”, “DEC”, “VOL” or “PRESET” (depending on the desired change) appear in the display.
5. Press on the speed control knob.
6. The menu symbol will appear in the display and a setting bar beneath it. Turn the setting bar on the speed control knob without changes. Small bar: lower maximum speed, shorter delay, etc., a longer bar means the opposite of the various values.
7. Press on the speed control knob to accept the new setting. Under no circumstances is the power supply to be interrupted in the period of time that comes after this (“PROG” in the display). (= > Appendix M)

Difference in the submenu RESET starting at Step 6.

6. The confirmation question “PRESET?” will appear in the display. Press on the speed control knob: PRESET is carried out. Under no circumstances is the power supply to be interrupted in the period of time that comes after this (“PROG” in the display).

Using a Second Mobile Station

A second Mobile Station can only be connected to the system with an adapter cable (item no. 610 479). The connection socket for the second Mobile Station is the center socket on the connector box.

Important: Technical designation for the main controller (left socket): Master

Designation for the second controller: Slave

Connections: => Appendix N

After the system is turned on:

- The second controller receives data from the main controller (locomotive list). The second controller’s locomotive list cannot be accessed in this situation.
- The second controller is shown in the display with a symbol.
- A locomotive already in use by one controller cannot be called up on another controller.
- No operation is possible with a Master controller.
- Always use the Mobile Station with the greater output current (1.9 amps instead of 1.2 amps) as the master controller.
- **Never use several 24088 feeder tracks or 60115 connector boxes.**

Caution: No external voltage ever must be applied to the track to which the Mobile Station is connected. As such, it is not permitted to install a junction point to another operating system (alternating voltage, Märklin Digital etc.).
(=> Appendix O)

Caution: The transformer for the Mobile Station may not be used to simultaneously power accessory articles. These require a separate transformer.

Error Display

Indication	Description	What to do
ADDR.USED	Locomotive address identical with another entry in the locomotive list. In this situation the locomotive is present in the locomotive list but without any possibility of accessing it.	– Change address. – Delete locomotive from the locomotive list.
LIST FULL	The locomotive list has the maximum number of entries.	– Delete locomotive(s) from the locomotive list.
LOC USED	The desired function (example: deleting a locomotive from the locomotive list) can not be done, since the locomotive still has an operating command greater than 0.	– Return to the operating level and stop the locomotive.

Possibilités d'utilisation de la Mobile Station

Appareil séparé 60652, provenant des coffrets de démarrage échelle 1:

- Convient pour Märklin H0 et 1.
- Intensité maximale de sortie: 1,9 A (avec transformateur 60052).
- Connexion uniquement via boîte de connexion spéciale.
- Numéro au dessous de l'appareil: „60651“ (!)

Appareil provenant des coffrets de démarrage Märklin H0:

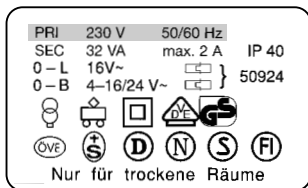
- Convient à Märklin H0.
- Intensité maximale de sortie: 1,2 A (avec transformateur 60052).
- Connexion uniquement via boîte de connexion spéciale.
- Numéro au dessous de l'appareil: „60652“.

L'intensité de sortie est suffisante pour alimenter 2 à 3 locomotives en marche. Ce nombre peut diminuer en cas de générateurs fumigènes activés, de bruiteurs activés, de rame tractée comprenant des voitures éclairées, etc. La Central Station est l'appareil idéal pour des réseaux comprenant davantage de consommateurs. La Mobile Station peut dans ce cas être utilisée comme régulateur auxiliaire.

Raccordement de la Mobile Station

1. Vérifiez si la fiche du câble d'alimentation électrique est retirée de la prise de courant domestique.
2. Vérifiez si le transformateur ou éventuellement le bloc-secteur est adapté à votre réseau domestique (tension d'entrée et fréquence). Les données techniques sont inscrites sur la plaque d'identification du transformateur ou le bloc-secteur.
3. Enfichez la Mobile Station. La première Mobile Station doit être raccordée à la prise gauche à 10 pôles de la boîte de connexion.
4. Connectez le transformateur ou le bloc-secteur à la boîte de connexion.

(=> Annexe A)



Mise en service

Mobile Station après enfichage de la fiche du câble d'alimentation électrique du bloc-secteur / transformateur dans la prise de courant domestique.

1. Courte phase d'activation (sigle „MÄRKLIN“ sur l'écran).
 2. La Mobile Station passe directement en mode d'exploitation.
- (=> Annexe B)

La Mobile Station vous permet de sélectionner les locomotives à piloter dans une liste de locomotives. Etant donné que la Mobile Station, à sa sortie d'usine, ne comporte aucune entrée dans sa liste de locos, l'écran affiche directement la commande „NOUV LOC“ (= entrer une loco dans la liste de locos). A noter que la Mobile Station contenue dans les coffrets de démarrage contient déjà des entrées dans la liste des locos.

Prise en charge d'une locomotive dans la liste des locos

Possibilité A:

Les locomotives avec décodeur mfx s'annoncent d'elles-mêmes.

Possibilité B:

Sélectionner la locomotive dans la banque de données.

Possibilité C:

Sélectionner la locomotive en introduisant son adresse.

Possibilité A:

Avant de mettre le réseau sous tension, posez la locomotive équipée d'un décodeur mfx sur la voie. Durant la mise sous tension, la loco mfx transmet ses données à la Mobile Station.

Dès que la Mobile Station est prête à fonctionner, vous pouvez sélectionner cette loco dans la liste de locos.

(=> Annexe C)

Remarque: Si la liste de locos possède 10 entrées, elle ne pourra plus accueillir de nouvelles entrées. Dans ce cas, effacez une entrée (=> page 16) afin de permettre à une nouvelle loco mfx de s'annoncer.

Possibilité B:

1. Pressez la touche Menu/ESC.
2. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „NOUV LOC“.
3. Pressez le régulateur.
4. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „BANQUE LOC“.
5. Pressez le régulateur.
6. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse le numéro d'article de la loco.
7. Pressez la touche Loc/OK. L'annonce retourne automatiquement en mode pilotage.

(=> Annexe D)

Possibilité C:

1. Pressez la touche Menu/ESC.
2. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „NOUV LOC“.
3. Pressez le régulateur.

4. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „ADRESSE“.
5. Pressez le régulateur.
6. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse l'adresse de la loco.
7. Pressez le régulateur.
8. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse le symbole souhaité.
9. Pressez la touche Loc/OK. L'annonce retourne automatiquement en mode pilotage.

(=> Annexe E)

Astuce: L'adresse ou le nom affiché sur l'écran peut être modifié pour toutes les entrées de la liste de locos (page 15/16). Les entrées prélevées dans la banque de données peuvent également être modifiées pour d'autres utilisations.

Pilotage d'une locomotive

Tournez le bouton du régulateur vers la droite
– la loco roule plus vite.

Tournez le bouton du régulateur vers la gauche
– la loco roule plus lentement.

La barre de l'indicateur de vitesse se modifie selon la nouvelle vitesse théorique.

Pressez le régulateur – le sens de marche s'inverse.

Simultanément, l'indicateur de sens de marche et le sens de la barre de l'indicateur de vitesse se modifient.

Pressez une touche de fonction

– la fonction correspondante est commutée.

Tenez compte de ceci:

- Avec les locos de la banque de données, les fonctions sont affichées graphiquement (pour autant que ces fonctions correspondent chacune à un dispositif présent dans le modèle réduit). Seules ces fonctions peuvent être commutées.
- Le plus souvent, l'éclairage des feux peut être commuté à l'aide de la touche éclairage séparée.
- Les locomotives qui ont été organisées dans la liste de locos selon l'adresse, ne possèdent aucun affichage des fonctions. Dans ce cas, la touche éclairage équivaut à la fonction „fonction“ et les 4 touches de fonction situées à gauche de l'écran équivalent aux fonctions f1, f2, f3 et f4 (du haut vers le bas).

Changement de locomotive

1. Pressez la touche Loc/OK.
2. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse la loco souhaitée.
3. Pressez la touche Loc/OK.

(=> Annexe F)

Vous pouvez ensuite piloter la loco nouvellement sélectionnée. La loco appelée précédemment continue de rouler selon la dernière information de marche reçue!

Arrêt d'urgence

Pressez la touche „STOP“: le réseau est mis hors tension. Tous les véhicules sont arrêtés. Sur l'écran apparaît l'annonce „STOP“. Une nouvelle pression sur la touche „STOP“ remet le réseau sous tension.

Remarque: En cas de court-circuit ou de surcharge, le système se met automatiquement en arrêt d'urgence. Éliminez la cause du court-circuit ou de la surcharge et tentez ensuite de remettre sous tension le réseau en pressant la touche „STOP“. Si le système déclenche de nouveau, c'est que vous n'avez pas encore éliminé la cause!

Modification des données d'une locomotive

Condition:

La loco est reprise dans la liste de locos.

Pour toute loco encodée avec son adresse via la Mobile Station: seule cette loco peut se trouver dans la zone alimentée par la Mobile Station.

Aucun changement d'adresse n'est nécessaire sur les locomotives équipées d'un décodeur mfx. Par conséquent, il n'y a aucune possibilité de réglage pour ces produits.

Modification de l'adresse

1. Arrêtez la loco.
2. Pressez la touche Menu/ESC.
3. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „MODIF LOC“.
4. Pressez le régulateur.
5. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „ADRESSE“.
6. Pressez le régulateur.
7. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse la nouvelle adresse souhaitée.
8. Pressez le régulateur.

En ce qui concerne les locos avec clavier de codage, la nouvelle adresse doit être encodée à l'aide du clavier du décodeur.

(=> Annexe G)

Uniquement pour les locos dont l'adresse peut être encodée via la Mobile Station:

9. Sur l'écran apparaît la question „PROG LOC?“. Pressez la touche Menu/ESC: l'adresse est changée seulement dans l'entrée de loco. Pressez le régulateur: l'adresse de loco est modifiée par transfert de données.

(=> Annexe H)

Remarque: si la loco est préparée à cela, l'étape 9 ne fonctionne que si elle est alimentée par la Mobile Station, qu'elle possède des contacts en bon état et qu'aucune autre loco ne se trouve dans la zone alimentée.

Modification de la désignation sur l'écran

Condition: L'écran affiche les données de loco à modifier.

1. Pressez la touche Menu/ESC.
2. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „MODIF LOC“.
3. Pressez le régulateur.
4. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „NOM“.
5. Pressez le régulateur.
6. Tournez le régulateur et modifiez la première lettre.
7. Pressez le régulateur. Vous pouvez maintenant modifier la seconde lettre en tournant le régulateur.
8. Poursuivez avec les ordres suivants:
 - Presser le régulateur: passage sur la position en avant.
 - Presser la touche Menu/ESC: passage sur la position en arrière.
 - Presser la touche Loc/OK: acceptation de la nouvelle désignation.

(=> Annexe I)

Longueur maximale recommandée de la désignation: 10 lettres.

Conseil: les lettres peuvent être supprimées en les écrasant par un autre caractère. Les caractères ESPACE (" ") figurant après la saisie sont effacés lors de la reprise de l'entrée.

Effacement d'une locomotive ans la liste de locos

Condition: Cran de vitesse = 0 (loco à l'arrêt).

1. Pressez la touche Loc/OK.
2. Tourner le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse la locomotive à effacer de la liste.
3. Pressez la touche Loc/OK.
4. Pressez la touche Menu/ESC.
5. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „SUPPR LOC“.
6. Pressez le régulateur. L'écran affiche la question de sécurité „SUPPR LOC?“
7. Quittez en pressant la touche Loc/OK.

(=> Annexe J)

OPTIONS

Ici, vous pouvez choisir la langue et réintroduire les réglages d'origine dans la Mobile Station. Le sous-menu „INFO“ est réservé aux services de réparation et ne peut être utilisé par l'utilisateur final.

Langue

Langages utilisables: Allemand, anglais, français, néerlandais.

1. Pressez la touche Menu/ESC.
 2. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „OPTIONS“.
 3. Pressez le régulateur.
 4. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „LANGUE“.
 5. Pressez le régulateur.
 6. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse la langue souhaitée.
 7. Pressez la touche Loc/OK.
- (=> Annexe K)

RESET

Important: Toutes les données de locos répertoriées dans la liste (y compris les modifications, adresses et noms) seront perdues lors d'un reset! S'il s'agit d'une Mobile Station provenant d'un coffret de démarrage, les données encodées en usine seront réintroduites dans la liste de locos.

1. Pressez la touche Menu/ESC.
2. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „OPTIONS“.
3. Pressez le régulateur.
4. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „RESET“.
5. Pressez le régulateur.
6. L'écran affiche la question de sécurité „RESET?“.
 - Presser la touche Loc/OK: le reset est exécuté. En pressant plusieurs fois la touche Menu/ESC, vous retournez au menu précédent sans reset.

Important: Lors de la mise sous tension de la Mobile Station, si la touche STOP et le régulateur sont simultanément pressés pendant plus d'une seconde, un RESET est exécuté directement sans la question de sécurité!

Réglage d'autres paramètres

Le réglage d'autres paramètres ne peut être exécuté qu'avec les décodeurs mfx ou les locos équipées d'un décodeur réglable par propriété. Les décodeurs possèdent en partie seulement quelques-unes des propriétés suivantes.

Propriétés réglables possibles:

- VMAX – Vitesse maximale
- ACC – Accélération
- DEC – Freinage
- VOL – Haut-parleur
- RESET – Réintroduction des paramètres d'usine dans le décodeur

Important: Ne pas confondre le „RESET“ du décodeur de loco (sous-menu „MODIF LOC“) avec le „RESET“ de la Mobile Station (sous-menu „OPTIONS“).

1. Pressez la touche Menu/ESC.
2. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „MODIF LOC“.
3. Pressez le régulateur.
4. Tournez le régulateur jusqu'à ce qu'apparaisse „VMAX“, „ACC“, „DEC“, „VOL“ ou „RESET“ (selon la modification désirée).
5. Pressez le régulateur.
6. Sur l'écran apparait le menu et au-dessous une barre de réglage. Le fait de tourner le régulateur modifie la barre de réglage. Une barre plus petite: vitesse maximale moindre, temporisation courte, etc.; une barre plus longue signifie respectivement le contraire.
7. Pressez le régulateur pour accepter le nouveau réglage. N'interrompez jamais l'alimentation en courant durant le laps de temps qui suit (Annonce „PROG“).

(=> Annexe M)

Différence avec le sous-menu RESET à partir de l'étape 6.

6. L'écran affiche la question de sécurité „RESET?“. Pressez le régulateur: le reset est exécuté. N'interrompez jamais l'alimentation en courant durant le laps de temps qui suit (Annonce „PROG“).

Mise en service d'une seconde Mobile Station

Raccordement possible uniquement avec câble d'adaptation (n° 610 479). La prise située au milieu de la boîte de connexion est réservée à la connexion d'une seconde Mobile Station.

Remarque:

Désignation technique de l'appareil de commande principal (prise gauche): Master.

Désignation technique du second appareil de commande: Slave.

Connexion: => Annexe N

Après mise sous tension:

- Le second appareil contient des informations provenant de l'appareil principal (liste de locos). La liste de locos propre au second appareil de commande ne peut donner lieu à une saisie.
- Le second appareil de commande apparaît sur l'écran sous forme de symbole.
- Une loco utilisée par d'autres appareils de commande ne peut pas être appelée.
- Une exploitation est impossible sans unité "Master".

- Utilisez toujours la Mobile Station comme unité Master avec le courant de sortie le plus élevé (1,9 A au lieu de 1,2 A).
- **N'utilisez jamais le rail d'alimentation 24088 ou la boîte de connexion 60115.**

Attention: à aucun moment, une tension extérieure ne doit être appliquée sur la voie à laquelle la Mobile Station est connectée. Par conséquent, il est interdit de réaliser une liaison avec un autre système d'exploitation (tension alternative, Märklin Digital etc.).

(=> Annexe O)

Attention: le transformateur destiné à la Mobile Station ne doit pas être utilisé simultanément pour alimenter les accessoires. Il est impératif d'avoir un autre transformateur.

Annonce d'erreur

Annonce	Description	Remède
ERREUR ADR	L'adresse de locomotive correspond à une autre entrée dans la liste. Dans ce cas, la loco figure déjà dans la liste mais sans possibilité de saisie.	– Modifiez l'adresse. – Effacez la loco de la liste.
LISTE PLEINE	La liste de locos possède le nombre maximal d'entrées autorisé.	– Effacez une ou des locos de la liste.
LOC ACTIVE	La fonction souhaitée (exemple: effacement d'une loco dans la liste de locos) ne peut pas être exécutée, car la loco a encore un ordre de marche > 0 à exécuter.	– Retour en mode pilotage et arrêt de la locomotive.

Gebruiksmogelijkheden van het Mobile Station

Los apparaat 60652, apparaat uit Spoor 1 - startsets:

- Geschikt voor Märklin H0 en 1.
- Maximale uitgangsstroom: 1,9 A (met Transformer 60052).
- Aansluiten alleen via de speciale aansluitbox.
- Nummer in de bodem van het apparaat: "60651" (!)

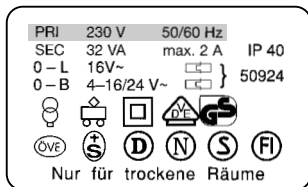
Apparaat uit de Märklin H0 - startsets:

- Geschikt voor Märklin H0.
- Maximale uitgangsstroom: 1,2 A (met Transformer 60052).
- Aansluiten alleen via de speciale aansluitbox.
- Nummer in de bodem van het apparaat: "60652".

De uitgangsstroom is voldoende voor 2-3 rijdende locomotieven. Door rijtuigen met binnenverlichting, ingeschakelde rookgeneratoren, ingeschakelde geluidsmodules e.d. kan dit aantal verminderen. Voor modelbanen met meerdere verbruikers is het Central Station beter geschikt. Het Mobile Station kan dan weer als rijregelaar worden gebruikt.

Mobile Station aansluiten

1. Controleer of de netstekker uit de wandcontactdoos is genomen.
2. Controleer of de transformator resp. de netvoeding geschikt is voor de gebruikte netspanning (waarde van de netspanning, waarde van de frequentie). Deze gegevens bevinden zich op het typeplaatje op de transformator/netvoeding.
3. Het Mobile Station aansluiten. Het eerste Mobile Station moet op de linker 10-polige aansluitbus van de aansluitbox aangesloten worden.
4. Transformator of de netvoeding aan de aansluitbox aansluiten.
(=> Aanhangsel A)



Het in gebruik nemen

Het Mobile Station reageert nadat de stekker van netvoeding/transformator in de wandcontactdoos is gestoken met:

1. Korte inschakelfase (tekst "MÄRKLIN" in het display).
2. Mobile Station schakelt direct in de bedrijfsmodus.
(=> Aanhangsel B)

Bij het Mobile Station worden de te besturen locomotieven uit de loclijst gekozen. Aangezien er vanaf de fabriek geen locomotieven in de loclijst zijn opgenomen, springt de weergave direct naar de modus voor het invoeren van de locs in de loclijst ("NIEUWE LOC"). Mobile Stations uit de startsets hebben vanaf de fabriek al locs in de loclijst.

Loc in de loclijst opnemen

Mogelijkheid A: mfx-locomotieven melden zichzelf aan.
Mogelijkheid B: loc wordt uit de databank overgenomen.
Mogelijkheid C: loc wordt via het adres ingesteld.

Mogelijkheid A:

Loc met ingebouwde mfx-decoder, voor het inschakelen van de baan, op de rails zetten. Tijdens het inschakelen stuurt de mfx-loc zijn gegevens naar het Mobile Station. Zodra het Mobile Station klaar is en in de bedrijfsmodus is gekomen kan deze loc uit de loclijst gekozen worden.

(=> Aanhangsel C)

Opmerking: als in de loclijst 10 locomotieven zijn opgenomen, kan er geen nieuwe loc meer in de loclijst opgenomen worden. In dat geval een locomotief uit de loclijst wissen (=> pag 20) en daarna de mfx-locomotief weer opnieuw aan laten melden.

Mogelijkheid B:

1. Menu/ESC-toets indrukken.
2. Draairegelaar verdraaien tot "NIEUWE LOC" verschijnt.
3. Op de draairegelaar drukken.
4. Draairegelaar verdraaien tot "DATABANK" verschijnt.
5. Op de draairegelaar drukken.
6. Draairegelaar verdraaien tot het artikelnummer van de loc verschijnt.
7. Lok/OK-toets indrukken. De weergave springt automatisch terug naar het bedieningsniveau.

(=> Aanhangsel D)

Mogelijkheid C:

1. Menu/ESC-toets indrukken.
2. Draairegelaar verdraaien tot "NIEUWE LOC" verschijnt.
3. Op de draairegelaar drukken.
4. Draairegelaar verdraaien tot "ADRES" verschijnt.
5. Op de draairegelaar drukken.

6. Draairegelaar verdraaien tot het adres van de loc verschijnt.
 7. Op de draairegelaar drukken.
 8. Draairegelaar verdraaien tot het gewenste symbool verschijnt.
 9. Lok/OK-toets indrukken. De weergave springt automatisch terug naar het bedieningsniveau.
- (=> Aanhangsel E)

Tip: bij elke invoer in de loclijst kan het adres of de naam in het display veranderd worden (pag. 19/20). Invoeringen vanuit de databank kunnen zodoende ook voor andere toepassingen gebruikt worden.

Loc besturen

Draairegelaar naar rechts – loc gaat sneller rijden.
 Draairegelaar naar links – loc gaat langzamer rijden.
 De balk in het display die de snelheid weergeeft verandert met de ingestelde snelheid.

Op de draairegelaar drukken – de rijrichting verandert.
 Gelijktijdig wisselt de rijrichtingweergave en de richting van de balk van de snelheidsweergave.

Functietoets indrukken
 – de desbetreffende functie wordt geschakeld.

Let op a.u.b:

- Bij locomotieven uit de databank worden de functies (indien voorhanden in het model) als symbolen in het display weergegeven. Alleen die functies zijn te schakelen.
- De verlichting wordt meestal via de aparte verlichtingstoets geschakeld.
- Locs die via het adres in de loclijst ingevoerd werden hebben geen weergave van de functies in het display. In dat geval schakelt de verlichtingstoets de functie "function" en de 4 functietoetsen links naast het display de functies f1, f2, f3 en f4 (van boven naar beneden).

Wisselen van loc

1. Toets loc/OK drukken.
 2. Draairegelaar verdraaien tot de gewenste loc verschijnt.
 3. Toets loc/OK drukken.
- (=> Aanhangsel F)

Aansluitend kan de nieuw gekozen loc bestuurd worden. De voorheen gekozen loc rijdt met de laatst ingestelde snelheid verder!

Noodstop

Indrukken van de STOP-toets: de baan wordt stroomloos geschakeld. Alle voertuigen komen tot stilstand. In het display verschijnt de melding "STOP".

Door nogmaals op de stop-toets te drukken wordt de voedingspanning naar de baan weer ingeschakeld.

Opmerking: bij een kortsluiting of overbelasting schakelt het systeem automatisch in de stop-toestand. Zoek in dat geval de oorzaak van de storing en los deze op. Daarna drukt u weer op de stop-toets om het bedrijf weer in te schakelen. Schakelt het systeem opnieuw uit dan is de storing nog niet opgelost.

Loc gegevens wijzigen

Voorwaarde: de loc is in de loclijst opgenomen.
 Bij een loc met de adresinstelling via het Mobile Station: alleen deze loc mag zich in de door het Mobile Station van stroom voorziene baandeel bevinden.

Bij locomotieven met mfx-decoder is geen adreswijziging noodzakelijk. Daarom komt deze insteloptie voor deze artikelen te vervallen.

Adres wijzigen

1. Loc tot stilstand brengen.
 2. Menu/ESC-toets indrukken.
 3. Draairegelaar verdraaien tot "WYZIG LOC" verschijnt.
 4. De draairegelaar indrukken.
 5. Draairegelaar verdraaien tot "ADRES" verschijnt.
 6. De draairegelaar indrukken.
 7. Draairegelaar verdraaien tot het gewenste adres verschijnt.
 8. De draairegelaar indrukken.
- Bij locs met een codeerschakelaar moet het gewenste adres op de decoder ingesteld worden.

(=> Aanhangsel G)

Alleen bij locomotieven waarvan het adres via het Mobile Station kan worden ingesteld:

9. In het display verschijnt de vraag "PROG LOC?". Druk op de toets menu/ESC-toets: locadres wordt in de invoer gewijzigd.
 Indrukken van de draairegelaar: het locadres wordt via data-transport gewijzigd.

(=> Aanhangsel H)

Opmerking: punt 9 werkt alleen dan, als de loc daarvoor is voorbereid, als de loc door het Mobile Station van stroom voorzien wordt, de loc goed contact heeft met de rails en er zich geen andere locomotieven in dezelfde stroomkring bevinden.

Omschrijving in het display wijzigen

Voorwaarde: in het display worden de te wijzigen loc gegevens weergegeven.

1. Menu/ESC-toets indrukken.
2. Draairegelaar verdraaien tot "WYZIG LOC" verschijnt.
3. Draairegelaar indrukken.
4. Draairegelaar verdraaien tot "NAAM" verschijnt.
5. Draairegelaar indrukken.
6. Draairegelaar verdraaien en daarmee de eerste letter veranderen.
7. Draairegelaar indrukken. Nu kan door het verdraaien van de draairegelaar de tweede letter veranderd worden.
8. Verder met de volgende commando's:
 - Indrukken van de draairegelaar: ga één plaats naar voren.
 - Indrukken van de menu/ESC-toets: ga één plaats terug.
 - Indrukken van de loc/OK-toets: overnemen van de nieuwe omschrijving.

(=> Aanhangsel I)

Aanbevolen lengte van de omschrijving: 10 letters.

Tip: Letters kunnen via overschrijven met een andere teken worden gewist. Spaties (■) aan het eind van de invoer worden bij overname van de invoer verwijderd.

Loc uit de lijst wissen

Voorwaarde: rijstap = 0 (loc staat stil)

1. Loc/OK-toets indrukken.
2. Draairegelaar verdraaien tot de te verwijderen loc verschijnt.
3. Loc/OK-toets indrukken.
4. Menu/ESC-toets indrukken.
5. Draairegelaar verdraaien tot "LOC WISSEN" verschijnt.
6. Draairegelaar indrukken. In het display verschijnt de bevestigingsvraag "LOC WISSEN?".
7. Bevestigen door het indrukken van de loc/OK-toets.

(=> Aanhangsel J)

Opties

In dit menu kan de taalversie ingesteld en de Mobile Station in de fabrieksinstellingen teruggezet worden. Het ondermenu "INFO" is alleen voor reparatiedoeleinden en niet geschikt voor dagelijks gebruik.

Taalversie

Instelbare talen: Duits, Engels, Frans, Nederlands.

1. Menu/ESC-toets indrukken.
2. Draairegelaar verdraaien tot "OPTIES" verschijnt.
3. De draairegelaar indrukken.
4. Draairegelaar verdraaien tot "TAAL" verschijnt.
5. De draairegelaar indrukken.
6. Draairegelaar verdraaien tot de gewenste taal verschijnt.
7. Loc/OK-toets indrukken.

(=> Aanhangsel K)

BASIS INST

Belangrijk: alle loc gegevens in de lijst (inclusief wijzigingen / adres / naam) gaan bij een reset verloren. Bij een Mobile Station uit een startset worden, na een reset, de fabrieksgegevens van de locomotief(en) uit deze startset weer in de loclijst geschreven.

1. Menu/ESC-toets indrukken.
2. Draairegelaar verdraaien tot "OPTIES" verschijnt.
3. De draairegelaar indrukken.
4. Draairegelaar verdraaien tot "BASIS INST" verschijnt.
5. De draairegelaar indrukken.
6. Draairegelaar indrukken. In het display verschijnt de bevestigingsvraag "BASIS INST?". Indrukken van de loc/OK-toets: de reset wordt uitgevoerd en keert terug in de basisinstelling. Door meermaals op de menu/ESC-toets te drukken komt u terug in het hoofdmenu zonder dat er een reset wordt uitgevoerd.

Belangrijk: als bij het inschakelen van de voedingsspanning van het Mobile Station, de stop-toets en de rijregelaar langer dan 1 seconde gelijktijdig ingedrukt worden gehouden, wordt er een RESET uitgevoerd zonder dat er om een bevestiging gevraagd wordt!

Andere locomotiefparameters instellen

Deze wijze van instellen werkt alleen bij mfx-locomotieven of bij locomotieven met een decoder die ingesteld kan worden door gegevensoverdracht. Deels beschikken die decoders ook alleen maar over enkele van de onderstaande instelmogelijkheden.

Mogelijke instelmogelijkheden:

- MAX.SNELH. – Maximumsnelheid
- OPTREKKEN – Optrekvertraging
- AFREMMEN – Afremvertraging
- VOL – Volume
- BASIS INST – Terugzetten van de locdecoder op de fabrieksinstelling

Belangrijk: de "BASIS INST" van de locdecoder (nevenmenu "WYZIG LOC") niet verwarren met de "BASIS INST" van het Mobile Station (nevenmenu "OPTIES").

1. Menu/ESC-toets indrukken.
2. Draairegelaar verdraaien tot "WYZIG LOC" verschijnt.
3. De draairegelaar indrukken.
4. Draairegelaar verdraaien tot "MAX.SNELH.", "OPTREKKEN", "AFREMMEN", "VOL" of "BASIS INST" (afhankelijk van de gewenste wijziging) verschijnt.
5. De draairegelaar indrukken.
6. In het display verschijnt het begrip en daaronder een instelbalk. Door aan de draairegelaar te draaien verandert de instelbalk. Korte balk: lagere maximumsnelheid, kortere vertraging e.d. Een langere balk betekent telkens het tegenovergestelde.
7. Door op de draairegelaar te drukken wordt de nieuwe instelling door de decoder overgenomen. Tijdens het weergeven van "PROG" in het display in geen geval de voedingsspanning onderbreken.

(=> Aanhangsel M)

Het verschil bij het nevenmenu "BASIS INST" vanaf stap 6.

6. In het display verschijnt de bevestigingsvraag "BASIS INST?". Door het indrukken van de draairegelaar wordt de decoder terug gezet in de fabrieksinstelling. Tijdens het weergeven van "PROG" in het display in geen geval de voedingsspanning onderbreken.

Gebruik van een tweede Mobile Station

Aansluiten alleen mogelijk met de adapterkabel (nr. 610 479). De middelste aansluitbus op de aansluitbox is bedoeld voor een tweede Mobile Station.

Opmerking:

Technische omschrijving voor het hoofdapparaat: Master
Omschrijving voor het tweede bedieningsapparaat: Slave
Aansluiting: Aanhangsel N

Na het inschakelen:

- Het tweede apparaat krijgt informatie van het hoofdapparaat (loclijst). De eigen loclijst in het tweede apparaat is niet beschikbaar.
- Een symbool in het display geeft aan dat het twee-apparaten-bedrijf in gebruik is.
- Een door het andere apparaat in gebruik zijnde loc kan niet opgeroepen worden.

- Zonder Master-eenheid is er geen bedrijf mogelijk.
- Altijd het Mobile Station met de grootste uitgangstroom (1,9 A i.p.v. 1,2 A) als Master-eenheid gebruiken.
- **Nooit meerdere aansluitrails 24088 of aansluitboxen 60115 gebruiken.**

Voorzichtig: Op de rails, waarop de mobile station is aangesloten, mag nooit storingsspanning komen te staan! Derhalve is het niet toegestaan, een interface naar een ander besturingssysteem (wisselspanning, Märklin Digital etc.) in te bouwen.

(=> Aanhangsel O)

Voorzichtig: De transformator voor de Mobile Station mag niet gelijktijdig ook voor het voeden van baantoebehoren worden gebruikt. Gebruik daarvoor een separate transformator.

Foutberichten

Weergave	Beschrijving	Oplossingen
ADR.INGEBR	Loc-adres is identiek aan een reeds aanwezig loc-adres in de lijst. In dit geval is de loc weliswaar aanwezig in de lijst maar niet beschikbaar.	– Adres wijzigen. – Loc uit de lijst verwijderen.
LIJST VOL	Alle plaatsen in de loclijst zijn in gebruik. Het maximale aantal is bereikt.	– Loc(s) uit de loclijst wissen.
LOC INGEBR	De gewenste functie (bijv. de loc uit de loclijst wissen) kan niet uit gevoerd worden, aangezien de loc nog een rijopdracht > 0 heeft.	– Terug naar het bedieningsniveau en de loc stil zetten.

Aplicaciones de la Mobile Station

Mando suelto 60652, contenido en caja de iniciación de vía 1:

- Apto para Märklin H0 y vía 1.
- Salida máxima corriente: 1,9 A (con transformador 60052).
- Conexión solamente con toma corriente especial.
- Marcado en el fondo con el número „60651“ (!)

Mando contenido en las cajas de iniciación Märklin H0:

- Sirve para Märklin H0.
- Salida máxima corriente: 1,2 A (con transformador 60052).
- Conexión solamente con toma corriente especial.
- Marcado en el fondo con el número „60652“.

La corriente a la salida es suficiente para la circulación de 2 – 3 locomotoras. Podrán ser menos si funcionan coches con alumbrado interior, equipos fumígenos, módulos de ruidos, etc. Para maquetas con más puntos de consumo, se ofrece la Central Station. En este caso, la Mobile Station puede servir de mando para velocidades.

Conexión de la Mobile Station

1. Asegurarse que estén desconectados todos los enchufes.
2. Examinar si el voltaje del transformador resp. del abasto eléctrico concuerda con el de la red eléctrica del domicilio (entrada de la tensión y valor de la frecuencia). Estos datos están indicados en la placa del tipo de transformador resp. abasto eléctricos.
3. Conectar la Mobile Station. La primera Mobile Station debe conectarse al borne izquierdo de 10 polos de la caja de toma corriente.
4. Conectar el transformador o el abasto eléctrico a la caja de toma corriente.

(=> véase anexo A)

Puesta en marcha

De la Mobile Station una vez enchufada la clavija del transformador / abasto eléctrico a la red de alumbrado:

1. Breve fase de iniciación (aparece "MÄRKLIN" en el display).
2. La Mobile Station entra directamente en el modo de funcionamiento.

(=> véase anexo B)

En la Mobile Station se seleccionan las locomotoras que van a funcionar de la lista de locomotoras. En la Mobile Station que viene de fábrica no hay lista de locomotoras y el display salta directamente a la situación: entrar locomotora en lista "NEW LOC". Las Mobile Station de las cajas de iniciación ya vienen de fábrica con datos.

Entrar la locomotora en la lista

Posible modo A: las locomotoras mfx se presentan por sí solas.

Posible modo B: se escoge la locomotora del banco de datos.

Posible modo C: la locomotora se introduce por su código.

Modo A:

Antes de conectar la instalación colocar la locomotora que tenga el decoder mfx encima de la vía. En el momento de conexión la locomotora mfx pasa sus datos a la Mobile Station. Tan pronto la Mobile Station esté lista para funcionar, esta locomotora se podrá seleccionar de la lista de locomotoras.

(=> véase anexo C)

Nota: si la lista ya tiene 10 anotaciones, ya no admitirá ninguna máquina más. En este caso se puede dar de baja una locomotora (=> pág.24) para dar de alta a la nueva locomotora mfx.

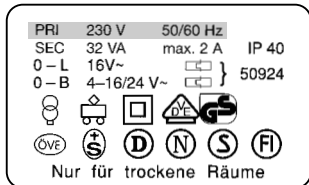
Posibilidad B:

1. Apretar la tecla menú/ESC.
2. Girar botón rojo hasta aparecer "NEW LOC".
3. Presionar sobre el botón rojo.
4. Girar botón hasta aparecer "DATABASE".
5. Presionar sobre el botón rojo.
6. Girar botón hasta aparece el número de la locomotora.
7. Pulsar la tecla Lok/OK. Las informaciones en pantalla vuelven solas al nivel de servicio.

(=> véase anexo D)

Posibilidad C:

1. Apretar la tecla menú/ESC.
2. Girar botón rojo hasta aparecer "NEW LOC".
3. Presionar sobre el botón rojo.
4. Girar botón rojo hasta aparecer "ADDRESS".
5. Presionar sobre el botón rojo.
6. Girar botón rojo hasta aparece el código de la locomotora.
7. Presionar sobre el botón rojo.
8. Girar botón rojo hasta aparecer el símbolo deseado.



9. Pulsar la tecla Lok/OK. Las informaciones en pantalla vuelven solas al nivel de servicio.

(=> véase anexo E)

Sugerencia: al efectuar las entradas en la lista de locomotoras, se pueden modificar el código y el nombre que aparecen en el display (pág. 23/24). Entradas que vengan del banco de datos se pueden cambiar y aprovechar para otras aplicaciones.

Gobierno de la locomotora

Giro del botón rojo a la derecha – locomotora aumenta velocidad.
Giro del botón rojo a la izquierda – locomotora disminuye velocidad.
La marca indicativa de la velocidad se mueve de acorde con la velocidad.

Presionar sobre el botón rojo – cambia el sentido de marcha.
Simultáneamente cambia el testigo del sentido de marcha de la marca de la velocidad.

Presionar las teclas de funciones
– se actúa la función correspondiente

A tener en cuenta:

- En el display aparecen gráficos de las funciones de las locomotoras que vienen del banco de datos (siempre que el modelo de locomotora escogido la posea). Solamente se pueden operar estas funciones.
- En la mayor parte de casos el alumbrado se actúa con una tecla propia.
- Las funciones de las locomotoras que entren en la lista de locomotoras por su código, no aparecen en pantalla. En este caso la tecla del alumbrado sirve para operar las funciones "function" y las 4 teclas de funciones en la izquierda del display para las funciones f1, f2, f3 y f4 (por orden de arriba hacia abajo).

Pasar al gobierno de otra locomotora

1. Apretar la tecla Lok/OK.
2. Girar el botón rojo hasta que aparezca la locomotora deseada.
3. Apretar la tecla Lok/OK.

(=> véase anexo F)

A partir de ahora se puede gobernar la nueva locomotora.
¡La locomotora anterior sigue circulando con sus datos propios!

Paro de emergencia

Apretar la tecla STOP: se interrumpe toda la corriente a la maqueta. Todos los vehiculos paran. En el display aparece "STOP".

Al volver a apretar la tecla STOP, se reanuda el abasto de corriente a la maqueta.

Nota: en caso de cortocircuito o sobrecarga el System pasa automáticamente a la situación de stop. En este caso elimine el motivo y después intente volver al funcionamiento apretando la tecla stop. ¡Si el sistema se vuelve a apagar, no ha sido eliminada la causa!

Modificación de los datos de la locomotora

Condición:

La locomotora ha sido dada de alta en la lista de locomotoras.

Locomotoras cuyos datos se introducen por la Mobile Station: solamente esta locomotora debe encontrarse en el sector de vías abastecido por la Mobile Station.

En las locomotoras con descodificador mfx no se precisa cambiar la dirección. Por esta razón, en estos productos no existe tal posibilidad de ajuste.

Cambio del código

1. Parar la locomotora.
2. Apretar la tecla menú/ESC.
3. Girar botón rojo hasta aparecer "EDIT LOC".
4. Presionar sobre el botón rojo.
5. Girar botón rojo hasta aparecer "ADDRESS".
6. Presionar sobre el botón rojo.
7. Girar botón rojo hasta aparecer el nuevo código deseado de la locomotora.
8. Presionar sobre el botón rojo.

En las locomotoras que tengan un decoder con teclas, será necesario codificarlas en su decoder.

(=> véase anexo G)

Solo para las locomotoras que se puedan codificar por la Mobile Station:

9. En el display aparece la pregunta "PROG LOK"?.
Apretar la tecla menú/ESC: el código solamente se modifica en el registro de locomotoras.
Apretar el botón rojo: el código de la locomotora se modifica por transmisión de datos.

(=> véase anexo H)

Nota: la aplicación del punto 9 solamente funciona si la máquina está preparada para ello, que la locomotora esté abastecida por la Mobile Station, tenga contacto de corriente impecable y no se encuentre otra locomotora en su sector de vías.

Cambiar las indicaciones en el display

Condición: en el display se indican los datos a modificar.

1. Apretar la tecla menú/ESC.
2. Girar botón rojo hasta aparecer "EDIT LOC".
3. Presionar sobre el botón rojo.
4. Girar botón rojo hasta aparecer "NAME".
5. Presionar sobre el botón rojo.
6. Girar botón rojo y modificar a la vez la primera letra.
7. Presionar sobre el botón rojo. Ahora se puede modificar la 2ª letra girando el botón rojo.
8. Seguir con las órdenes siguientes:
 - Presionar sobre el botón rojo: cambia una posición adelante.
 - Apretar tecla menú/ESC: cambia una posición atrás.
 - Apretar tecla Lok/OK: acepta el nuevo nombre.

(=> véase anexo I)

Capacidad máxima del nombre: 10 letras.

Consejo: se pueden eliminar las letras sobrescribiéndolas con otro carácter. Los espacios EN BLANCO ("■") situados al final de la entrada realizada se eliminan al aplicar dicha entrada.

Borrar la locomotora de la lista

Condición: posición velocidad = 0 (locomotora parada)

1. Apretar tecla Lok/OK.
2. Girar botón rojo hasta que aparece la locomotora que se quiere borrar.
3. Apretar tecla Lok/OK.
4. Apretar tecla menú/ESC.
5. Girar botón rojo hasta aparecer "DELETE LOC".
6. Presionar sobre el botón rojo. En el display se pide confirmación "DELETE LOC?".
7. Aceptar apretando la tecla Lok/OK.

(=> véase anexo J)

OPCIONES

En este sector se puede fijar el idioma y volver completamente con la Mobile Station al estado inicial. El menú subsidiario "INFO" sirve solamente para reparaciones y no está previsto para el cliente.

Versiones de idiomas

Idiomas disponibles: alemán, inglés, francés, holandés.

1. Apretar la tecla menú/ESC.
2. Girar botón rojo hasta aparecer "SETUP".
3. Presionar sobre el botón rojo.
4. Girar botón rojo hasta aparecer en el display "LANGUAGE".
5. Presionar sobre el botón rojo.
6. Girar botón rojo hasta aparecer en el display el idioma deseado.
7. Apretar la tecla Lok/OK.

(=> véase anexo K)

PRESET

Importante: ¡Al hacer un reset se pierden todos los datos en la lista de locomotoras (incluso cambios / código, nombre)! Las Mobile Station de las cajas de iniciación vuelven a recibir en la lista de locomotoras los datos que llevan de fábrica las locomotoras de las cajas de iniciación al hacer un reset.

1. Apretar la tecla menú/ESC.
2. Girar botón rojo hasta aparecer "SETUP".
3. Presionar sobre el botón rojo.
4. Girar botón rojo hasta aparecer "PRESET".
5. Presionar sobre el botón rojo.
6. En el display aparece la pregunta de seguridad "PRESET"? Si aprieta la tecla Lok/OK: procede al reset. Al apretar varias veces la tecla menú/ESC, se retorna sin reset al menú principal.

Importante: apretando simultáneamente las teclas Stop y el botón rojo de la Mobile Station durante más de un segundo de tiempo se produce un PRESET directamente sin consulta previa del estado de seguridad al conectar por primera vez la corriente de entrada.

Introducir otros parámetros más de locomotoras

Esta introducción solamente funciona para las locomotoras mfx o en las locomotoras con decoder de introducción de datos a mando. Algunos decoder disponen solamente de algunas de las siguientes prestaciones.

Introducciones posibles:

- VMAX – Velocidad máxima
- ACC – Aceleración en el arranque
- DEC – Frenado lento
- VOL – Volumen del sonido
- PRESET – Retorno del decoder a los datos de fábrica

Importante: no confundir el "PRESET" del decoder de la locomotora (menú subsidiario EDIT LOC) con el "PRESET" de la Mobile Station (menú subsidiario SETUP).

1. Apretar la tecla menú/ESC.
2. Girar botón rojo hasta aparece "EDIT LOC".
3. Presionar sobre el botón rojo.
4. Girar botón rojo hasta que aparece "VMAX", "ACC", "DEC", "VOL" o "PRESET", según lo deseado.
5. Presionar sobre el botón rojo.
6. En el display aparece el término del menú y debajo la marca del volumen. Girando el botón rojo se modifica la marca. Si es pequeña: velocidad baja, retraso corto, etc., si es mayor: valores grandes.
7. Presionar sobre el botón rojo para confirmar la introducción. A continuación (en pantalla aparece "PROG") no interrumpir bajo ningún modo el abasto de corriente.

(=> véase anexo M)

Diferencia en el menú subsidiario "PRESET" a partir del 6º paso.

6. En el display aparece la pregunta de seguridad "PRESET?". Si se aprieta sobre el botón rojo se ejecuta el "PRESET". A continuación (en pantalla aparece "PROG") no interrumpir bajo ningún modo el abasto de corriente.

Colocar una segunda Mobile Station

Solamente se puede conectar con un cable eléctrico de adaptación (art.-nº 610479). El enchufe para la segunda Mobile Station se encuentra en el centro de la caja de toma corriente.

Indicación:

Denominación técnica del mando principal (enchufe izquierdo): master.

Denominación del segundo mando: Slave (esclavo).

Conexión: => véase anexo N

Después de su puesta en marcha:

- El segundo mando recibe información del mando principal (lista de locomotoras). La lista de locomotoras propia del segundo mando no tiene acceso.
- El funcionamiento de los dos mandos se indica en pantalla con un símbolo.
- Una locomotora en funcionamiento desde un mando no tiene acceso en otro mando.
- Sin la unidad master no puede haber funcionamiento.
- Usar siempre la Mobile Station con mayor capacidad (1,9 A en lugar de 1,2 A) como unidad Master.

- La corriente no deberá entrar nunca al circuito por más de una sola vía de conexión 24088 o conexión 60115.

Atención: en la vía en la que está conectada la Mobile Station no se debe aplicar en ningún momento tensión externa. Por esta razón no está permitido montar un conector a otro sistema operativo (tensión alterna, Märklin Digital, etc.)

(=> véase anexo O)

¡Cuidado! el transformador para la Mobile Station no debe usarse simultáneamente para abastecer los accesorios. Para los accesorios es imprescindible usar un transformador propio.

Indicación de errores

Indicación	Descripción	Como subsanar
ADDR.USED	El código de la locomotora es idéntico con otro en la lista de locomotoras. En este caso la de la lista de la locomotora está en la lista locomotorasde locomotoras pero sin acceso.	<ul style="list-style-type: none"> - Cambiar el código. - Borrar la locomotora.
LIST FULL	La lista de locomotoras ya esta en su capacidad máxima de la lista de locomotoras.	- Borrar la/las locomotoras.
LOC USED	La función deseada (p.e. borrar la locomotora de la lista) no se puede realizar por tener todavía la locomotora una orden de marcha > 0.	- Volver al nivel de servicio y parar la locomotora.

Possibilità di impiego della Mobile Station

Apparecchio singolo 60652, apparecchio proveniente dalle confezioni di avvio dello scartamento 1:

- Adatto per Märklin H0 ed 1.
- Massima corrente di uscita: 1,9 A (con Transformer 60052).
- Collegamento solo tramite una speciale scatola di connessione.
- Numero sul fondo dell'apparecchio: „60651“ (!)

Apparecchio proveniente dalle confezioni di avvio Märklin H0:

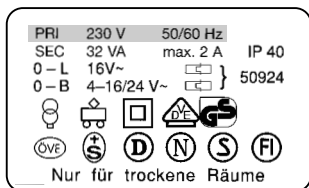
- Adatta per Märklin H0.
- Massima corrente di uscita: 1,2 A (con Transformer 60052).
- Collegamento solo tramite una speciale scatola di connessione.
- Numero sul fondo dell'apparecchio: „60652“.

La corrente di uscita è sufficiente per 2 o 3 locomotive che stanno viaggiando. Questo numero può ridursi a causa di carrozze con illuminazione interna, apparati fumogeni attivati, moduli sonori attivati ecc.. Per impianti con più numerosi utilizzatori, la Central Station è il sistema di funzionamento adatto. In questo caso la Mobile Station può venire utilizzata come regolatore di marcia.

Collegamento della Mobile Station

1. Controllare che la spina di rete sia distaccata dalla presa ad innesto.
2. Verificare che il trasformatore o rispettivamente l'alimentatore da rete sia adeguato per la rete domestica selezionata (valore della tensione di ingresso, valore della frequenza). Tali dati si trovano sulla targhetta di identificazione del trasformatore/alimentatore da rete.
3. Innestare la Mobile Station. La prima Mobile Station deve andare alla presa sinistra a 10 poli della scatola di connessione.
4. Collegare il trasformatore o l'alimentatore da rete alla scatola di connessione.

(=> Appendice A)



Immissione in servizio

Mobile Station, dopo inserimento della spina di rete dell'alimentatore da rete / trasformatore nella presa ad innesto:

1. Breve fase di accensione (iscrizione „MÄRKLIN“ sul visore).
2. La Mobile Station si commuta direttamente nel modo di funzionamento.

(=> Appendice B)

Nel caso della Mobile Station le locomotive da comandare vengono selezionate da un elenco di locomotive. Poiché la Mobile Station non possiede dalla fabbricazione alcuna registrazione in tale elenco di locomotive, l'indicazione salta direttamente all'inserimento di locomotive nell'elenco delle locomotive. („NEW LOK“). Le Mobile Station provenienti dalle confezioni di avvio possiedono già delle registrazioni dalla fabbricazione.

Inserimento di una locomotiva nell'elenco delle locomotive

Possibilità A: le locomotive con mfx si iscrivono automaticamente.
Possibilità B: la locomotiva viene prelevata dalla banca dati.
Possibilità C: la locomotiva viene impostata tramite l'indirizzo.

Possibilità A:

Disporre sul binario una locomotiva con Decoder mfx incorporato prima dell'accensione dell'impianto. Durante tale accensione la locomotiva con mfx trasmette i suoi dati alla Mobile Station.

Non appena la Mobile Station si trova pronta al funzionamento, questa locomotiva può venire selezionata dall'elenco delle locomotive.

(=> Appendice C)

Avvertenza: qualora l'elenco delle locomotive possieda 10 registrazioni, in tal caso nell'elenco delle locomotive non può venire accettata alcuna ulteriore locomotiva. In questo caso, si cancelli una data registrazione (=> pag.28) e dopo di ciò si iscriva nuovamente tale locomotiva con mfx.

Possibilità B:

1. Premere il tasto Menü/ESC.
2. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare „NEW LOC“.
3. Premere sopra il regolatore rotativo.
4. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare „DATABASE“.
5. Premere sopra il regolatore rotativo.
6. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare il numero di catalogo della locomotiva.
7. Premere il tasto Lok/OK. L'indicazione di conseguenza torna a commutarsi automaticamente alla pagina di manovra.

(=> Appendice D)

Possibilità C:

1. Premere il tasto Menü/ESC.
2. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare „NEW LOC“.
3. Premere sopra il regolatore rotativo.
4. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare „ADRESS“.
5. Premere sopra il regolatore rotativo.

6. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare l'indirizzo della locomotiva.
7. Premere sopra il regolatore rotativo.
8. Ruotare il regolatore rotativo, fino a che appare il simbolo desiderato.
9. Premere il tasto Lok/OK. L'indicazione di conseguenza torna a commutarsi automaticamente alla pagina di manovra.
(=> Appendice E)

Suggerimento: nel caso di tutte le registrazioni nell'elenco delle locomotive, l'indirizzo o il nome sul visore può venire modificato (pag. 27/28). Le registrazioni prese dalla banca dati possono così essere modificate anche per altre applicazioni.

Comando della locomotiva

Regolatore rotativo verso destra

- La locomotiva marcia più velocemente.

Regolatore rotativo verso sinistra

- La locomotiva marcia più lentamente.

La barretta dell'indicatore di velocità si modifica con la nuova velocità richiesta.

Premere sul regolatore rotativo – La direzione di marcia si inverte.

Nello stesso tempo si inverte l'indicazione della direzione di marcia e la direzione della barretta dell'indicatore di velocità

Azionamento dei tasti funzione

- La funzione corrispondente viene commutata.

Si prega di fare attenzione:

- Nel caso di locomotive provenienti dalla banca dati, le funzioni (qualora predisposte nel modello) vengono mostrate graficamente sul visore. Solamente queste funzioni sono commutabili.
- L'illuminazione per la maggior parte dei casi viene commutata tramite il tasto per illuminazione separato.
- Le locomotive, che sono state installate nell'elenco delle locomotive tramite l'indirizzo, non possiedono alcuna indicazione delle funzioni. In questo caso il tasto dell'illuminazione è responsabile della funzione „function“, ed i 4 tasti di funzione a sinistra vicino al visore per le funzioni f1, f2, f3 e f4 (dall'alto verso il basso).

Cambio della locomotiva

1. Premere il tasto Lok/OK.
2. Ruotare il regolatore rotativo, fino a che appare la locomotiva desiderata.
3. Premere il tasto Lok/OK.

(=> Appendice F)

Successivamente la locomotiva appena selezionata può venire comandata. La locomotiva richiamata in precedenza continua a viaggiare con le informazioni di marcia ricevute per ultime!

Arresto di emergenza

Premete il tasto STOP: l'impianto viene commutato togliendo la corrente. Tutti i rotabili si fermano. Sul visore appare la scritta „STOP“. Grazie ad un'ulteriore pressione del tasto STOP, l'alimentazione dell'impianto viene nuovamente attivata.

Avvertenza: in caso di un corto circuito oppure in presenza di un sovraccarico, il sistema si commuta automaticamente nella condizione di STOP. In questo caso, eliminatene l'origine e provate in seguito a riprendere nuovamente il funzionamento mediante pressione del tasto STOP. Se il sistema si disattiva di nuovo, allora la causa non è ancora eliminata!

Variazione dei dati della locomotiva

Predisposizione:

La locomotiva è inserita nell'elenco delle locomotive.

In caso di locomotive con impostazione dell'indirizzo tramite la Mobile Station: solamente questa locomotiva deve trovarsi sulla tratta alimentata dalla Mobile Station.

Per locomotive con decoder mfx non sono necessarie modifiche di indirizzo. Per questa ragione in questi prodotti non è prevista tale regolazione.

Variazione dell'indirizzo

1. Fare arrestare la locomotiva.
2. Premere il tasto Menù/ESC.
3. Premere il regolatore rotativo, fino a che appare „EDIT LOC“.
4. Premere sul regolatore rotativo.
5. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare „ADRESS“.
6. Premere sul regolatore rotativo.
7. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare il nuovo indirizzo desiderato della locomotiva.
8. Premere sul regolatore rotativo.

In caso di locomotive con commutatore di codifica, il nuovo indirizzo desiderato deve venire impostato sul Decoder.

(=> Appendice G)

Soltanto in caso di locomotive il cui indirizzo può venire impostato tramite la Mobile Station:

9. Sul visore appare la domanda „PROG LOC?“.
Premere il tasto Menù/ESC: l'indirizzo viene modificato soltanto nell'iscrizione della locomotiva.
Premere il regolatore rotativo: l'indirizzo della locomotiva viene modificato mediante la trasmissione dei dati.

(=> Appendice H)

Avvertenza: il punto 9 funziona solamente quando la locomotiva è predisposta a questo scopo, quando la locomotiva viene alimentata dalla Mobile Station, la locomotiva possiede un contatto

privo di difetti e nella tratta alimentata non si trova alcuna ulteriore locomotiva.

Modifica della denominazione sul visore

Predisposizione: sul visore vengono mostrati i dati da modificare della locomotiva.

1. Premere il tasto Menü/ESC.
2. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare „EDIT LOC“.
3. Premere sul regolatore rotativo.
4. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare „NAME“.
5. Premere sul regolatore rotativo.
6. Ruotare il regolatore rotativo e facendo ciò modificare il primo carattere.
7. Premere sul regolatore rotativo. Adesso, mediante la rotazione del regolatore rotativo, può venire modificato il 2° carattere.
8. Proseguire con i seguenti comandi:

Premere sul regolatore rotativo:
commutazione in avanti di una posizione.

Premere il tasto Menü/ESC:
commutazione all'indietro di una posizione.

Pressione del tasto Lok/OK:
assunzione della nuova denominazione.

(=> Appendice I)

Massima lunghezza consigliata della denominazione: 10 caratteri.
Suggerimento: le singole lettere possono venire cancellate sovrascrivendole con un altro carattere. Gli SPAZI („■“) alla fine dell'immissione vengono eliminati al momento dell'importazione della voce.

Cancellazione di una locomotiva dall'elenco delle locomotive

Predisposizione: gradazione di marcia = 0 (la locomotiva sta ferma)

1. Premere il tasto Lok/OK.
2. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare la locomotiva da eliminare.
3. Premere il tasto Lok/OK.
4. Premere il tasto Menü/ESC.
5. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare „DELETE LOC“.
6. Premere sul regolatore rotativo. Sul visore appare la richiesta di sicurezza „DELETE LOC?“
7. Terminare mediante pressione sul tasto Lok/OK.

(=> Appendice J)

SETUP

In questa sezione può venire impostata la versione linguistica e la Mobile Station può essere completamente riportata alle

condizioni iniziali. Il sottomenù „INFO“ è predisposto solamente per il settore riparazioni e non per l'utilizzatore finale.

Versione linguistica

Lingue impostabili: tedesca, inglese, francese, olandese.

1. Premere il tasto Menü/ESC.
2. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare „SETUP“.
3. Premere sul regolatore rotativo.
4. Ruotare il regolatore rotativo, fino a che sul visore appare „LANGUAGE“.
5. Premere sul regolatore rotativo.
6. Ruotare il regolatore rotativo, fino a che sul visore appare la lingua desiderata.
7. Premere il tasto Lok/OK.

(=> Appendice K)

PRESET

Importante: tutti i dati delle locomotive nell'elenco locomotive (comprese le modifiche/indirizzi, nomi) vanno persi in occasione di un ripristino! Nel caso di una Mobile Station proveniente da una confezione di avvio, al momento di un reset i dati di fabbrica della(e) locomotiva(e) della confezione di avvio vengono scritti nuovamente nell'elenco delle locomotive.

1. Premere il tasto Menü/ESC.
2. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare „SETUP“.
3. Premere sul regolatore rotativo.
4. Ruotare il regolatore rotativo fino a che appare „PRESET“.
5. Premere sul regolatore rotativo.
6. Sul visore compare la richiesta di sicurezza „PRESET?“. Premere il tasto Lok/OK: il ripristino viene eseguito. Mediante molteplici pressioni del tasto Menü/ESC, potete ritornare a commutare alla pagina principale di manovra, senza ripristino.

Importante: Qualora, nel momento dell'accensione della tensione di alimentazione della Mobile Station, vengano premuti contemporaneamente più a lungo di 1 secondo il tasto Stop ed il regolatore di marcia, in tal caso viene eseguito direttamente un PRESET senza domanda di conferma di sicurezza!

Impostazione di ulteriori parametri della locomotiva

Questa impostazione funziona soltanto in caso di locomotive con mfx oppure locomotive con un Decoder impostabile mediante dati. Tali Decoder possiedono in parte anche soltanto alcune delle seguenti possibilità di regolazione.

Possibilità di regolazione disponibili:

- VMAX – Velocità massima
- ACC – Accelerazione di avviamento
- DEC – Ritardo di frenatura
- VOL – Intensità sonora
- PRESET – Ripristino del Decoder della locomotiva ai dati di fabbrica

Importante: Non si confonda il „PRESET“ del Decoder della locomotiva (sottomenù EDIT LOC) con il „PRESET“ della Mobile Station (sottomenù SETUP).

1. Premere il tasto Menù/ESC.
2. Ruotare il regolatore rotativo, fino a che appare „EDIT LOC“.
3. Premere sul regolatore rotativo.
4. Ruotare il regolatore rotativo, fino a che appare „VMAX“, „ACC“, „DEC“, „VOL“ oppure „PRESET“ (a seconda della rispettiva variazione desiderata).
5. Premere sul regolatore rotativo.
6. Sul visore appare il vocabolo del menù e sotto a questo una barretta di regolazione. La rotazione del regolatore rotativo fa variare la barretta di regolazione. Barretta più piccola: più ridotta velocità massima, ritardo più breve, ecc., una barretta più lunga significa il rispettivo contrario.
7. Premere sul regolatore rotativo per accettazione della nuova impostazione. Nel successivo intervallo di tempo (indicazione „PROG“) non si interrompa in nessun caso l'alimentazione di corrente.

(=> Appendice M)

Differenza nel caso del sottomenù PRESET a partire dal punto 6.

6. Sul visore appare la richiesta di sicurezza „PRESET?“. Premendo sul regolatore rotativo: il PRESET viene eseguito. Nel successivo intervallo di tempo (indicazione „PROG“) non si interrompa in nessun caso l'alimentazione di corrente.

Impiego di una seconda Mobile Station

Collegamento possibile solamente con cavo adattatore (N. 610 479). La presa di collegamento per la seconda Mobile Station è la presa centrale sulla scatola di connessione.

Avvertenza:

- Denominazione dell'uso tecnico per l'apparato principale (presa sinistra): Master
- Denominazione per il secondo apparato di manovra: Slave
- Collegamento: => Appendice N

Dopo l'accensione:

- Il secondo apparecchio riceve le informazioni dall'apparato principale (elenco locomotive). L'elenco locomotive proprio, entro l'apparecchio secondario, è privo di accessibilità.
- Il funzionamento con duplice apparato viene indicato mediante un simbolo sul visore.
- Una locomotiva direttamente impiegata dall'altro regolatore di marcia non può venire richiamata.
- Senza l'unità Master non è possibile alcun funzionamento.
- Impiegare sempre come unità principale (Master) la Mobile Station con la corrente di uscita più elevata (1,9 A in luogo di 1,2 A).
- **Non impiegare numerosi binari di alimentazione 24088 oppure scatole di collegamento 60115.**

Attenzione: il binario collegato alla Mobile Station non deve essere mai connesso con una fonte di tensione esterna. Per tale motivo non è permesso il montaggio di un elemento di connessione per un altro sistema operativo (tensione alternata, Märklin Digital, ecc.).

(=> Appendice O)

Attenzione: Il trasformatore per la Mobile Station non deve venire impiegato nello stesso tempo anche per l'alimentazione di apparecchi accessori. A questo scopo essi hanno bisogno di un trasformatore separato.

Indicazioni di errore

Indicazione	Descrizione	Provvedimenti
ADDR.USED	Indirizzo della locomotiva identico ad un'altra registrazione nell'elenco delle locomotive. In questo caso la locomotiva è certo disponibile nell'elenco locomotive, ma senza possibilità di accesso.	– Modificare l'indirizzo. – Cancellare tale locomotiva dall'elenco delle locomotive.
LIST FULL	L'elenco delle locomotive contiene il massimo numero di registrazioni.	– Cancellare una o più locomotive dall'elenco.
LOC USED	La funzione desiderata (ad es. cancellare la locomotiva dall'elenco locomotive) non può essere eseguita, poiché la locomotiva possiede ancora un comando di marcia > 0.	– Tornare alla pagina di manovra e far fermare la locomotiva.

Insatsmöjligheter för Mobile Station

Separatenhet 60652, enhet från skala 1 – grundsatserna:

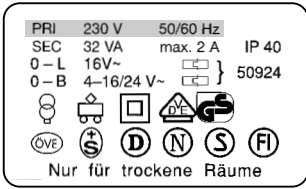
- Lämplig för Märklin H0 och 1.
- Maximal utström: 1,9 A (med Transformer 60052).
- Anslutning via speciell anslutningsbox.
- Numret på enheten, 60651, står undertill.

Enhet från Märklin H0-grundsatserna:

- Lämplig för Märklin H0.
- Maximal utström: 1,2 A (med Transformer 60052).
- Anslutning endast via speciell anslutningsbox.
- Numret på enheten, 60652, står undertill.

Utströmmen räcker till 2 – 3 körande lok. Genom vagnar med innerbelysning, inkopplade rökgeneratorer, inkopplad ljudelektronik etc. kan antalet bli mindre. För anläggningar med fler förbrukare är Central Station det lämpliga driftsystemet. Mobile Station kan då användas som körenhet.

Mobile Station ansluts

1. Kontrollera att nätkontakten inte sitter i uttaget.
2. Kontrollera att transformatorn, respektive nätenheten, är avsedd för (det valda) hushållsnätet. (Värdet för inspänning, frekvensvärde). Alla data finns på transformatorns/nätenhetens typskylt .

3. Mobile Station monteras. Den första Mobile Station måste anslutas till den vänstra 10-poliga hylsan på anslutningsboxen.
4. Transformatorn eller nätenheten ansluts till anslutningsboxen
(=> Bilaga A)

Driftstart

Mobile Station efter det att nätenhetens/transformatorns kontakt har satts i uttaget:

1. Kort inkopplingsfas (på displayen syns texten „MÄRKLIN“).
2. Mobile Station kopplar direkt till driftmodus.
(=> Bilaga B)

Loket som skall styras väljs ut från loklistan på Mobile Station. Eftersom loklistan i Mobile Station är tom från tillverkaren, så kommer direkt "NEW LOK" (nytt lok) upp på displayen, för att mata in lok. Mobile Station från grundsatserna har redan från tillverkaren inmatningar.

Överta lok i loklistan

Möjlighet A: mfx-Lok anmäler sig själva.

Möjlighet B: Lok övertas från databank.

Möjlighet C: Lok ställs in via adress.

Möjlighet A:

Lok med inbyggd mfx-dekoder placeras på anläggningen innan de kopplas in. Under inkoppling sänder mfx-loket sina data till Mobile Station. När Mobile Station är driftklar kan detta lok väljas från loklistan.

(=> Bilaga C)

Observera: Skulle loklistan ha 10 inmatningar, kan inga fler lok tas upp i loklistan. I detta fall måste en inmatning raderas (=> S.32) och därefter mfx-loket anmälas på nytt.

Möjlighet B:

1. Meny/ESC-tangenten hålls ner.
2. Vredet vrids tills „NEW LOK“ (nytt lok) visas.
3. Tryck ner vredet.
4. Vrid vredet tills „DATABASE“ (databank) visas.
5. Tryck ner vredet.
6. Vrid vredet tills lokets artikelnummer visas.
7. Lok/OK-tangent hålls ned. Displayen växlar därefter tillbaka till användningsnivån.

(=> Bilaga D)

Möjlighet C:

1. Meny/ESC-tangenten hålls ner.
2. Vredet vrids tills „NEW LOK“ (nytt lok) visas.
3. Tryck ner vredet.
4. Vrid vredet tills „ADDRESS“ (adress) visas.
5. Tryck ner vredet.

6. Vrid vredet tills lokets adress visas.
 7. Tryck ner vredet.
 8. Vrid vredet tills önskad symbol visas.
 9. Lok/OK-tangent hålls ned. Displayen växlar därefter tillbaka till användningsnivån.
- (=> Bilaga E)

Tips: För alla inmatningar i loklistan kan adressen eller namnet på displayen ändras (s. 31/32). Inmatningar i databanken kan således även ändras för annan användning.

Styrning av lok

Vredet åt höger – Loket kör snabbare.
Vredet åt vänster – Loket kör långsammare.
Hastighetsvisarens balk ändras med ny önskad hastighet.

Tryck på vredet – Körriktning växlas.
Samtidigt växlar körriktningsvisare och riktning på hastighetsvisarens balk.

Funktionstangenter används – tillhörande funktion kopplas in.

OBSERVERA:

- För lok från databanken visas funktionerna (om modellen har dessa) som grafik på displayen. Endast dessa funktioner kan kopplas.
- Belysningen kopplas för det mesta via den separata belysningstangenten.
- Lok, som har inrättats via adressen i loklistan, har ingen funktionsvisning. I detta fall används belysningstangenten för funktion „function“ och de 4 funktionstangenterna på vänster sida om displayen för funktionerna f1, f2, f3 och f4 (uppiifrån och ner).

Växla lok

1. Tryck tangent Lok/OK .
 2. Vrid vredet tills önskat lok visas.
 3. Tangent LOK/OK trycks.
- (=> Bilaga F)

Därefter kan det nyvalda loket styras. Det tidigare anropade loket fortsätter köra med sist erhållen körinformation!

Nödstopp

Tryck stopptangenten: Anläggningen kopplas strömlös. Alla fordon stannar. På displayen visas texten „STOP“.

Om stopptangenten trycks en gång till kopplas anläggningens försörjning på igen.

Observera: Vid kortslutning eller överbelastning kopplar systemet automatiskt till stoppläge. Avlägsna orsaken och försök därefter att åter börja driften genom att trycka stopptangenten. Om systemet kopplar ifrån igen har orsaken inte åtgärdats!

Ändra lokdata

Förutsättning:
Loket finns på loklistan.

För lok med adressinställning via Mobile Station: Endast detta lok får finnas på det av Mobile Station försörjda området.

Vid lok med mfx-dekoder behöver ingen adressändring göras. Därför bortfaller en sådan inställningsmöjlighet vid produkter av denna typ.

Ändring av adress

1. Stanna loket.
2. Meny/ESC-tangenten trycks.
3. Vredet vrids tills „EDIT LOC“ (ändra loket) visas.
4. Tryck på vredet.
5. Vredet vrids till „ADDRESS “ (adress) visas.
6. Tryck på vredet.
7. Vredet vrids tills ny önskad adress för loket visas.
8. Tryck på vredet.

För lok med kodningsställare måste den nya önskade adressen ställas in på dekodern.

(=> Bilaga G)

Endast för lok vars adress kan ställas in via Mobile Station:

9. På displayen visas frågan „PROG LOC?“.
Tryck Meny/ESC-tangent: Adressen ändras nu på lokuppgifter.
Tryck på vredet: Lokadressen ändras via dataöverföring.

(=> Bilaga H)

Observera: Punkt 9 fungerar endast om loket har förberetts för detta, om loket försörjs av Mobile Station, loket har fullgod kontakt och inga fler lok finns i det försörjda området.

Ändra beteckning på displayen

Förutsättning: På displayen visas de lokdata som skall ändras.

1. Meny/ESC-tangent trycks.
2. Vredet vrids tills „EDIT LOC“ (ändra loket) visas.
3. Tryck på vredet.
4. Vredet vrids tills „NAME“ (namn) visas.
5. Tryck på vredet.
6. Vrid vredet och ändra därvid den första bokstaven.
7. Tryck på vredet. Nu kan genom vridning av vredet den andra bokstaven ändras.
8. Fortsätt med följande order:

Tryck på vredet:	Växla en plats fram.
Tryck på Meny/ESC-tangent:	Växla tillbaka en plats.
Tryck på Lok/OK-tangent:	Acceptera ny beteckning.

(=> Bilaga I)

Maximalt rekommenderad längd för beteckningar: 10 bokstäver.

Tips: Bokstäver kan raderas genom att de skrivs över med ett annat tecken. Blanksteg ("■") vid slutet av inmatningen avlägsnas när inmatningen övertas.

Radera lok från loklistan

Förutsättning: Körsteg = 0 (Loket står stilla)

1. Lok/OK-tangent trycks.
2. Vrid vredet tills det loket som skall raderas visas.
3. Lok/OK-tangent trycks.
4. Meny/ESC-tangent trycks.
5. Vrid vredet tills „LOKLÖSCHEN/radera lok“ visas.
6. Tryck vredet. På displayen visas frågan som bekräftar „LOKLÖSCHEN/radera loket?“
7. Bekräfta genom tryck på tangent lok/OK.

(=> Bilaga J)

SETUP

I detta område kan språkversionen ställas in och den kompletta Mobile Station sätts tillbaka till utgångsläge. Undermenyn „INFO“ avser endast reparationer och är inte avsedd för slutanvändaren.

Språkversion

Inställbara språk: Tyska, engelska, franska, holländska.

1. Meny/ESC-tangent trycks.
2. Vredet vrids tills „SETUP“ (optioner) visas.
3. Tryck vredet.
4. Vrid vredet tills „LANGUAGE (språk)“ visas på displayen.
5. Tryck vredet.
6. Vrid vredet tills önskat språk visas på displayen.
7. Tryck tangent Lok/OK.

(=> Bilaga K)

PRESET

OBS: Alla lokdata i listan (inklusive ändringar/adress, namn) raderas vid reset! På Mobile Station från en grundsats listas vid reset tillverkarens data för lok ur grundsatsen åter på loklistan.

1. Meny/ESC-tangent trycks.
2. Vredet vrids tills „SETUP“ (optioner) visas.
3. Tryck vredet.
4. Vrid vredet tills „PRESET“ visas.
5. Tryck vredet.
6. På displayen visas frågan som bekräftar „PRESET?“. Tryck tangent Lok/OK: PRESET genomförs. Genom att trycka flera gånger på Meny/ESC-tangenten växlar man utan reset tillbaka till huvudanvändningsnivån.

OBS: Om du samtidigt trycker ner stopptangent och körreglage längre än en sekund när strömmen till Mobile Station ansluts så genomförs PRESET automatiskt, utan att först fråga.

Inställning av fler lokparametrar

Denna inställning fungerar endast hos mfx-lok eller lok med en dekoder som kan ställas in via data. Delvis förfogar dekoderna endast över enstaka av de inställningsmöjligheterna som följer.

Möjliga inställningar:

- VMAX – Toppfart
- ACC – Acceleration
- DEC – Bromsfördröjning
- VOL – Ljudnivå
- PRESET – Återställning av lokdekodern till tillverkarens data.

OBS: „PRESET“ på lokdekodern (undermeny EDIT LOC) ändra loket får inte förväxlas med „PRESET“ på Mobile Station (undermeny SETUP) optioner).

1. Tryck ner Meny/ESC-tangenten.
2. Vrid vredet tills „EDIT LOC“ (ändra loket) visas.
3. Tryck på vredet.
4. Vrid vredet tills „VMAX“, „ACC“, „DEC“, „VOL“ eller „PRESET“ visas (beroende på önskad ändring).
5. Tryck på vredet.
6. På displayen visas menybegreppet och därunder en inställningsbalk. Vridning av vredet ändrar inställningsbalken. Kortare balk betyder: lägre toppfart, lägre acceleration etc, längre balk betyder högre toppfart osv.
7. Tryck på vredet för att acceptera ny inställning. I följande tidsavsnitt („PROG“ visas) får under inga omständigheter strömtilförseln avbrytas.

(=> Bilaga M)

Skillnad på undermeny PRESET från steg 6.

6. På displayen visas säkerhetsfrågan „PRESET?“. Tryck på vredet: PRESET genomförs. I följande tidsavsnitt („PROG“ visas) får under inga omständigheter strömtilförseln avbrytas.

Insats av en andra Mobile Station

Anslutning endast möjlig med adapterkabel (nr. 610 479). Anslutningshylsa för den andra Mobile Station är den mellersta hylsan på anslutningsboxen.

OBS:

Beteckning i tekniken för huvudenheten (vänstra hylsan): Master, beteckning för den andra driftenheten: Slave

Anslutning: => Bilaga N

Efter inkoppling:

- Den andra enheten får information från huvudenheten (loklistan). Den egna loklistan i den andra enheten är utan access.
- Drift med två enheter visas genom en symbol på displayen.
- Ett lok som används av en annan körenhet kan inte anropas.
- Utan Master-enhet är drift inte möjlig.
- Mobile Station används alltid som Masterenhet, med starkare utström (1,9 A istället för 1,2 A).
- **Använd aldrig flera av anslutningskennan 24088 eller anslutningsbox 60115!**

Se upp: Till den skena där Mobile Station är ansluten, får aldrig någonsin en främmande spänning anslutas. Därför är det inte tillåtet att bygga in ett övergångsställe till ett annat driftsystem (växelspänning, Märklin Digital etc.).

(=> Bilaga O)

OBS: Transformatorn för Mobile Station får inte användas samtidigt till försörjning av tillbehörsartiklarna. Till detta krävs alltid en separat transformator.

Felindikering

Indikering	Beskrivning	Åtgärder
ADDR.USED	Lokadressen identisk med en annan i loklistan. I detta fall finns loket visserligen i loklistan, men utan möjlighet till access.	– Adress ändras. – Loket raderas från loklistan.
LIST FULL	Loklistan har maximalt antal inmatningar.	– Lok från loklistan raderas.
LOC USED	Önskad funktion (t ex "radera loket från loklistan") kan inte genomföras, eftersom loket fortfarande har en körorder, displayen visar en siffra större än noll > 0.	– Tillbaka till användningsnivån och stanna loket.

Anvendelsesmulighed af Mobile Station

Enkeltapparat 60652, apparat fra spor 1 – startsæt:

- Egned til Märklin H0 og 1.
- Maks udgangsstrøm: 1,9 A (med transformer 60052).
- Kun tilslutning via speciel tilslutningsboks.
- Nummer på apparatets bund: „60651“ (!)

Apparat fra Märklin H0-startsæt:

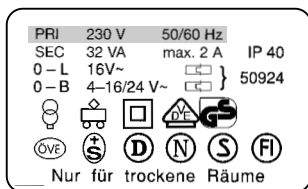
- Egned til Märklin H0.
- Maks udgangsstrøm: 1,2 A (med transformer 60052).
- Kun tilslutning via speciel tilslutningsboks.
- Nummer på apparatets bund: „60652“.

Udgangsstrømmen er tilstrækkelig til 2 – 3 kørende lokomotiver. Ved vogne med indvendig belysning, tændte røggenerators, tændte lydmoduler m.m. kan dette antal blive reduceret.

Central Station er det egnede driftssystem til anlæg med flere strømforbrugere. Mobile Station kan anvendes som køreudstyr på sådan et anlæg.

Tilslutning af Mobile Station

1. Kontrollér, om netstikket er taget ud af stikkontakten.
2. Kontrollér, om transformatoren hhv. lysnetdelen er egned til det valgte lysnet (indgangsspænding og frekvens). Dataene findes på typeskiltet på transformatoren/lysnetdelen.
3. Tilslut Mobile Station. Den første Mobile Station skal tilsluttes til den venstre 10-polede bøsning på tilslutningsboksen.
4. Tilslut transformatoren eller lysnetdelen til tilslutningsboksen. (= > Tillæg A)



Ibrugtagning

Tænd Mobile Station efter at lysnetstikket til lysnetdelen/transformatoren er indsat i stikkontakten:

1. Kort indkoblingsfase („MÄRKLIN“ vises på displayet).
2. Mobile Station skifter direkte til driftsmodus. (= > Tillæg B)

På Mobile Station bliver de lokomotiver, der skal styres, valgt fra en lokomotivliste. Da Mobile Station leveres fra fabrikken med en tom lokomotivliste, springer displayet direkte til indlæsning af lokomotiver i lokomotivlisten. („NEW LOC“). Mobile Station fra startsættet er fra fabrikken forsynet med lokomotivangivelser.

Indlæsning af lokomotiver i lokomotivlisten

Mulighed A: mfx-lokomotiver registreres automatisk.

Mulighed B: Lokomotiverne overføres fra databasen.

Mulighed C: Lokomotiverne indstilles via adressen.

Mulighed A:

Lokomotiver med indbygget mfx-decoder stilles på sporet, inden anlægget tændes. Når anlægget tændes, overfører mfx-lokomotivet sine data til Mobile Station. Så snart Mobile Station er driftsklar, kan dette lokomotiv vælges i lokomotivlisten.

(=> Tillæg C)

Henvisning: Når lokomotivlisten indeholder 10 lokomotivangivelser, kan der ikke indlæses flere lokomotiver i listen. Slet i dette tilfælde én af angivelserne (= > S.36), og registrer derefter mfx-lokomotivet på ny.

Mulighed B:

1. Tryk på menu/ESC-tasten.
2. Drej på drejekontakten, indtil „NEW LOC“ fremkommer.
3. Tryk på drejekontakten.
4. Drej på drejekontakten, indtil „DATABASE“ fremkommer.
5. Tryk på drejekontakten.
6. Drej på drejekontakten, indtil lokomotivets artikelnummer vises.
7. Tryk på Lok/OK-tasten. Displayet skifter derefter automatisk tilbage til betjeningsstilstanden.

(=> Tillæg D)

Mulighed C:

1. Tryk på menu/ESC-tasten.
2. Drej på drejekontakten, indtil „NEW LOC“ fremkommer.
3. Tryk på drejekontakten.
4. Drej på drejekontakten, indtil „ADDRESS“ fremkommer.
5. Tryk på drejekontakten.
6. Drej på drejekontakten, indtil lokomotivets adresse vises.
7. Tryk på drejekontakten.
8. Drej på drejekontakten, indtil det ønskede symbol fremkommer.

9. Tryk på Lok/OK-tasten. Displayet skifter derefter automatisk tilbage til betjeningstilstanden.

(=> Tillæg E)

Tip: Ved alle indlæsninger i lokomotivlisten kan adressen eller navnet ændres i displayet (S. 35/36). Angivelserne i databasen kan således også ændres til andre anvendelser.

Styring af lokomotiv

Drejekontakt mod højre – Lokomotivet kører hurtigere.
Drejekontakt mod venstre – Lokomotivet kører langsommere.
Hastighedsbjælken på hastighedsdisplayet ændres med den nye sæt-hastighed.

Tryk på drejekontakten – Køreretningen skifter.
Samtidig skifter køreretningsdisplayet og retningen af bjælken på hastighedsdisplayet.

Betjen funktionstasten – Den tilhørende funktion skiftes.

Bemærk:

- Ved lokomotiver fra databasen bliver funktionerne vist som grafik på displayet (hvis de findes i modellen). Kun denne funktion kan skiftes.
- Belysningen tændes og slukkes mest via den separate belysningstast.
- Lokomotiver, der blev indstillet via adressen i lokomotivlisten, har ingen visning af funktionerne. I dette tilfælde er belysnings-tasten tildelt funktionen „function“ og de 4 funktionstaster til venstre ved siden af displayet har funktionerne f1, f2, f3 og f4 (oppefra og ned).

Udskiftning af lokomotiv

1. Tryk på Lok/OK-tasten.
2. Drej på drejekontakten, indtil det ønskede lokomotiv fremkommer.
3. Tryk på LOK/OK-tasten.

(=> Tillæg F)

Derefter kan det nyvalgte lokomotiv styres. Det tidligere styrede lokomotiv kører videre med den sidst modtagne kørselinformation!

Nødstop

Tryk på Stop-tasten: Strømmen til anlægget kobles fra. Alle køretøjer standser. Displayet viser teksten „STOP“.

Ved endnu et tryk på Stop-tasten bliver strømforsyningen til anlægget koblet ind igen.

Henvisning: Ved en kortslutning eller ved overbelastning skifter systemet automatisk til stop-tilstanden. Fjern i dette tilfælde årsagen og forsøg derefter at genoptage driften ved at trykke på Stop-tasten. Hvis systemet kobler fra igen, er årsagen endnu ikke fjernet!

Ændring af lokomotivdata

Forudsætning:
Lokomotivet er angivet i lokomotivlisten.

Ved lokomotiver med adresseindstilling via Mobile Station: Kun dette lokomotiv må befinde sig på det sporområde, som forsynes fra Mobile Station.

På lokomotiver med mfx-Decoder er det ikke nødvendigt at foretage adresseændring. Derfor bortfalder denne indstillingsmulighed på disse produkter.

Ændring af adresse

1. Stands lokomotivet.
2. Tryk på menu/ESC-tasten.
3. Drej på drejekontakten, indtil „EDIT LOC“ fremkommer.
4. Tryk på drejekontakten.
5. Drej på drejekontakten, indtil „ADDRESS“ fremkommer.
6. Tryk på drejekontakten.
7. Drej på drejekontakten, indtil lokomotivets nye indstillings-adresse vises.
8. Tryk på drejekontakten.

Ved lokomotiver med indkodningskontakt skal den nye indstillingsadresse indstilles på dekoderen.

(=> Tillæg G)

Kun for lokomotiver, hvis adresse kan indstilles via Mobile Station:

9. Displayet viser spørgsmålet „PROG LOC?“. Tryk på Menu/ESC-tasten: Adressen bliver kun ændret i lokomotiv-angivelsen.
Tryk på drejekontakten: Lokomotivadressen bliver ændret via dataoverførsel.

(=> Tillæg H)

Henvisning: Punkt 9 fungerer kun, når lokomotivet er forberedt til dette, når lokomotivet bliver forsynet fra Mobile Station, lokomotivet har fejlfri kontakt med sporet og der ikke står andre lokomotiver på det forsynede sporområde.

Ændring af betegnelsen i displayet

Forudsætning: De lokomotivdata, der skal ændres, vises i displayet.

1. Tryk på menu/ESC-tasten.
2. Drej på drejekontakten, indtil „EDIT LOC“ fremkommer.
3. Tryk på drejekontakten.
4. Drej på drejekontakten, indtil „NAME“ fremkommer.
5. Tryk på drejekontakten.
6. Drej på drejekontakten og skift derved det første bogstav.
7. Tryk på drejekontakten. Derefter kan det 2. bogstav ændres ved at dreje på drejekontakten.
8. Gå videre med følgende kommandoer:

Tryk på drejekontakten: Skifte et tegn frem.

Tryk på Menu/ESC-tasten: Skifte et tegn tilbage.

Tryk på Lok/OK-tasten: Overtage den nye betegnelse.

(=> Tillæg I)

Maksimalt anbefalet længde af betegnelsen: 10 bogstaver.

Tip: Bogstaver kan slettes ved at overskrive dem med et andet tegn. MELLEMRUMS-tegn („ ”) ved enden af indtastningen bliver fjernet ved overtagelse af indtastningen.

Slet lokomotivet fra lokomotivlisten

Forudsætning: Køretrin = 0 (lokomotiv står stille)

1. Tryk på Lok/OK-tasten.
2. Drej på drejekontakten, indtil det lokomotiv der skal fjernes, vises.
3. Tryk på Lok/OK-tasten.
4. Tryk på menu/ESC-tasten.
5. Drej på drejekontakten, indtil „DELETE LOC“ fremkommer.
6. Tryk på drejekontakten. Displayet viser sikkerhedsspørgsmålet „DELETE LOC?“
7. Kvitter ved at trykke på Lok/OK-tasten.

(=> Tillæg J)

VALGFRIE FUNKTIONER

I dette område kan sprogversionen indstilles og den komplette Mobile Station tilbagesættes til den oprindelige tilstand. Undermenuen „INFO“ er kun beregnet til brug ved reparation og ikke til slutbrugeren.

Sprogversion

Indstillelige sprog: Tysk, engelsk, fransk, hollandsk.

1. Tryk på menu/ESC-tasten.
2. Drej på drejekontakten, indtil „SETUP“ fremkommer.
3. Tryk på drejekontakten.
4. Drej på drejekontakten, indtil „LANGUAGE“ fremkommer.
5. Tryk på drejekontakten.
6. Drej på drejekontakten, indtil det ønskede sprog vises.
7. Tryk på Lok/OK-tasten.

(=> Tillæg K)

PRESET

Vigtigt: Alle lokomotivdata i listen (inklusive ændringer / adresse, navn) mistes ved en „PRESET“ (tilbagestilling)! Ved en Mobile Station fra et start sæt bliver fabriksindstillingerne for lokomotivet(erne) fra start sættet skrevet igen i lokomotivlisten, når der foretages PRESET (tilbagestilling).

1. Tryk på menu/ESC-tasten.
2. Drej på drejekontakten, indtil „SETUP“ fremkommer.
3. Tryk på drejekontakten.
4. Drej på drejekontakten, indtil „PRESET“ fremkommer.
5. Tryk på drejekontakten.
6. Displayet viser sikkerhedsspørgsmålet „PRESET?“
Tryk på Lok/OK-tasten: Reset udføres. Ved at trykke flere gange på Menu/ESC-tasten skifter du uden PRESET tilbage til hovedbetjeningsniveauet.

Vigtigt: Hvis der ved tilslutning af forsyningsspændingen til Mobile Station trykkes længere end 1 sekund på STOP-tasten og køreregulatoren samtidig, gennemføres der en PRESET uden sikkerhedsforespørgsel!

Indstilling af yderligere lokomotivparametre

Denne indstilling fungerer kun ved mfx-lokomotiver eller lokomotiver med en dekoder, der kan indstilles ved hjælp af data. Dekoderen har desuden delvis kun enkelte af følgende indstillingsmuligheder.

Mulige indstillingsmuligheder:

VMAX – Maksimalhastighed

ACC – Opstartacceleration

DEC – Bremsforsinkelse

VOL – Lydstyrke

PRESET – Tilbagestilling af lokomotivdekoderen til fabriksindstillingerne

Vigtigt: „PRESET“ af lokomotivdekoderen (undermenu EDIT LOC) må ikke forveksles med „PRESET“ af Mobile Station (undermenu SETUP).

1. Tryk på menu/ESC-tasten.
2. Drej på drejekontakten, indtil „EDIT LOC“ fremkommer.
3. Tryk på drejekontakten.
4. Drej drejekontakten, indtil „VMAX“, „ACC“, „DEC“, „VOL“ eller „PRESET“ (alt efter ønsket ændring) fremkommer.
5. Tryk på drejekontakten.
6. Displayet viser menubegrebet og derunder en indstillingsbjælke. Ved at dreje på drejekontakten ændres indstillingsbjælken. Mindre bjælke: lavere maksimalhastighed, kortere forsinkelse m.m., længere bjælke betyder i hvert tilfælde det modsatte.
7. Tryk på drejekontakten for at overtage den nye indstilling. I det følgende tidsafsnit (display viser „PROG“) må strømforsyningen under ingen omstændigheder afbrydes.

(=> Tillæg M)

Forskel ved undermenu PRESET fra trin 6.

6. Displayet viser sikkerhedsspørgsmålet „PRESET?“
Tryk på drejekontakten: PRESET udføres. I det følgende tidsafsnit (display viser „PROG“) må strømforsyningen under ingen omstændigheder afbrydes.

Anvendelse af en Mobile Station nr. 2

Tilslutning er kun mulig med adapterkabel (Nr. 610 479).
Tilslutningsbøsningen til Mobile Station nr. 2 er den midterste bøsning på tilslutningsboksen.

Henvisning:

Hovedapparatets tekniske betegnelse (venstre bøsning): Master

Betegnelse for betjeningsenhed nr. 2: Slave

Tilslutning: => Tillæg N

Efter indkobling:

- Apparat nr. 2 modtager informationer fra hovedapparatet (lokomotivliste). Apparat nr. 2's egen lokomotivliste er ikke tilgængelig.
- To-apparat-driften vises på displayet med et symbol.
- Et lokomotiv, der aktuelt styres med et andet køreudstyr, er ikke tilgængeligt.
- Driften er ikke mulig uden en Master-enhed.

- Anvend altid den Mobile Station med den største udgangsstrøm (1,9 A i stedet for 1,2 A) som Master-enhed.
- Anvend aldrig flere tilslutningsspor 24088 eller tilslutningsbokse 60115.

Forsigtig: Det spor, som Mobile Station er forbundet til, må aldrig være tilsluttet nogen fremmed spænding. Derfor er det ikke tilladt at montere et overgangssted til et andet drivsystem (vekselstrøm, Märklin Digital m.m.).

(=> Tillæg O)

Forsigtig: Transformatoren til Mobile Station må ikke samtidigt bruges til forsyning af det forskellige tilbehør. Dertil skal der ubetinget bruges en separat transformator.

Fejldisplay

Display	Beskrivelse	Afhjælpning
ADDR.USED	Lokomotivadresse identisk med en anden angivelse i lokomotivlisten. I dette tilfælde er lokomotivet ganske vist i lokomotivlisten, men er ikke tilgængeligt.	– Skift adresse. – Slet lokomotivet fra lokomotivlisten.
LIST FULL	Lokomotivlisten indeholder det maksimale antal angivelser.	– Slet lokomotivet(erne) fra lokomotivlisten.
LOC USED	Den ønskede funktion (f.eks. sletning af lokomotivet fra lokomotivlisten) kan ikke udføres, da lokomotivet stadig har en kørekommando > 0.	– Tilbage til betjeningsstilstanden standsning af lokomotivet.

Technische Hinweise für Mobile Station

Setzen Sie die Mobile Station keiner Feuchtigkeit aus.

Dieses Märklin-Produkt ist nicht wasserdicht. Bei hoher Luftfeuchtigkeit oder wenn Wasser in das Gehäuse eindringt, kann es zu Fehlfunktionen kommen. Die Korrosion der internen Mechanik und Elektronik kann zu irreparablen Schäden führen.

Setzen Sie die Mobile Station keinen Erschütterungen aus.

Wenn dieses Gerät Schlägen oder starken Vibrationen ausgesetzt ist, kann es zu dauerhaften Fehlfunktionen kommen.

Setzen Sie die Mobile Station keinen starken Temperaturschwankungen aus.

Durch plötzliche Temperaturänderungen kann Feuchtigkeit im Inneren des Gehäuses kondensieren. Um eine Kondenswasserbildung zu vermeiden, sollten Sie die Mobile Station geschützt aufbewahren und transportieren, bevor Sie an einen Ort mit deutlich höherer oder niedriger Temperatur wechseln.

Behandeln Sie die beweglichen Teile mit Vorsicht.

Wenden Sie beim Bedienen der Tasten und des Drehreglers der Mobile Station keine Gewalt an.

Aufbewahrung

Bewahren Sie die Mobile Station nicht an Orten auf, an denen folgende ungünstige Bedingungen vorherrschen:

- Hohe Luftfeuchtigkeit oder schlechte Belüftung.
- Temperaturen über 50°C (solche Temperaturen können z.B. in der Nähe von Heizkörpern, oder bei direkter Sonnenbestrahlung entstehen) oder unter -10°C.
- Luftfeuchtigkeit über 60%.

Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den Flüssigkristallen.

Bei einer Beschädigung des Displays (z.B. durch Bruch) besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder die Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

Reinigung

Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem weichen trockenen, oder leicht angefeuchteten Tuch. **Verwenden Sie niemals Alkohol, Verdüner oder andere scharfe Reinigungsmittel.**

Technical Information for the Mobile Station

Do not expose the Mobile Station to moisture.

This Märklin product is not waterproof. It can malfunction in the presence of high levels of humidity or if water gets into the housing. The corrosion of the internal moving parts and of the electronic circuit can lead to irreparable damages.

Do not expose the Mobile Station to vibration.

If this unit is exposed to blows or strong vibration, it can lead to ongoing malfunctions.

Do not expose the Mobile Station to extremes of temperature.

Moisture can condense inside the housing due to sudden changes in temperature. In order to avoid a buildup of water from condensation, you should maintain and transport the Mobile Station so that it is protected, before you change to a location with a clearly higher or lower temperature.

Handle the moving parts with caution.

Do not use force when operating the buttons and the speed control knob on the Mobile Station.

Safekeeping

Do not keep the Mobile Station in locations, where the following unfavorable conditions are prevalent:

- High levels of humidity or bad ventilation.
- Temperatures over 50° Centigrade / 122° Fahrenheit (such temperatures can occur near heaters or in direct sunlight) or under -10° Centigrade / 14° Fahrenheit.
- Humidity over 60%.

Avoid any contact with crystalline liquids.

In the event that the display is damaged (example: breakage) there is the damage that you can become injured from glass slivers or that the crystalline liquids from the display will come out. Be very careful that your skin, eyes, and mouth do not come into contact with the crystalline liquids.

Cleaning

Remove lint and dust with a soft, dry, or light moistened cloth. **Never use alcohol, thinner, or other strong cleansers.**

Remarques techniques concernant la Mobile Station

N'exposez pas la Mobile Station à l'humidité.

Ce produit Märklin n'est pas étanche. En cas de forte humidité ou si l'eau envahit la maison, des dysfonctionnements peuvent survenir. La corrosion de la mécanique et de l'électronique internes peut entraîner des dommages irréparables.

Ne soumettez pas la Mobile Station à des secousses.

Si cet appareil est soumis à des chocs ou de fortes vibrations, des dysfonctionnements permanents peuvent survenir.

N'exposez pas la Mobile Station à de fortes fluctuations de température.

En cas de variations soudaines de température, de l'humidité peut se condenser à l'intérieur de l'appareil. Afin d'éviter la formation d'eau condensée dans l'appareil, il est nécessaire de veiller à la protection de celui-ci, notamment lors de son transport d'un endroit à un autre où règne une température nettement plus haute ou plus basse.

Manipulez les éléments mobiles avec prudence.

Lors du maniement des touches et du régulateur rotatif de la Mobile Station, n'employez jamais la force.

Conservation

Ne conservez pas la Mobile Station dans des endroits où règnent les conditions défavorables suivantes:

- Forte humidité de l'air ou mauvaise ventilation.
- Températures supérieures à 50° C (de telles températures peuvent survenir notamment à proximité d'un radiateur ou lors d'une exposition directe aux rayons du soleil) ou inférieures à -10° C.
- Humidité de l'air supérieure à 60 %.

Évitez tout contact avec des cristaux liquides.

Lors d'une détérioration de l'écran (par exemple suite à un bris), il existe un danger de blessure due aux éclats de verre ou à un épanchement de cristaux liquides. Veillez à ce que la peau, les yeux et la bouche n'entrent pas en contact avec les cristaux liquides.

Entretien

Enlevez les peluches et la poussière à l'aide d'un chiffon doux et sec ou légèrement humide. **N'utilisez jamais d'alcool, de diluant ou autre produit de nettoyage agressif.**

Technische opmerkingen voor het Mobile Station

Bescherm het Mobile Station tegen vocht.

Dit Märklin product is niet waterdicht. Bij een hoge luchtvochtigheid of als er water in de behuizing komt, kan dit leiden tot storingen in de werking van het apparaat. Het oxideren van de interne mechanica en de elektronica kan tot onherstelbare schade leiden.

Bescherm het Mobile Station tegen schokken.

Als het apparaat valt of aan sterke vibraties bloot gesteld wordt, kan dat tot voortdurende storing in de werking van het apparaat leiden.

Bescherm het Mobile Station tegen sterke temperatuurwisselingen.

Door plotselinge temperatuurwisselingen kan er vocht binnen in de behuizing van het apparaat condenseren. Om het ontstaan van condenswater te voorkomen dient u het Mobile Station beschermd te bewaren en te transporteren voordat u het van een plaats met een beduidend hogere of lagere temperatuur verplaatst.

Behandel de bewegende delen met voorzichtigheid.

Gebruik bij het bedienen van de toetsen en de draairegelaar van het Mobile Station geen geweld.

Bewaren

Bewaar het Mobile Station niet op plaatsen waar de volgende ongunstige omstandigheden heersen:

- Hoge luchtvochtigheid of onvoldoende ventilatie.
- Temperaturen boven 50° C (dergelijke temperaturen kunnen in de buurt van verwarmingselementen, of bij directe zonnestraling ontstaan) of onder -10° C.
- Luchtvochtigheid boven 60%.

Vermijd elk contact met de vloeibare kristallen.

Bij een beschadiging van het display (bijv. door breuk) bestaat het gevaar dat u zich aan de glasscherven verwondt of dat de vloeibare kristallen vrijkomen. Let er op dat huid, ogen en mond niet met de vloeibare kristallen in aanraking komen.

Reiniging

Verwijder stof e.d. met een zachte droge doek of een licht vochtige doek. **Gebruik nooit geen alcohol, verdunner of andere scherpe reinigingsmiddelen.**

Indicaciones técnicas para la Mobile Station

No exponga la Mobile Station a la humedad.

Este producto Märklin no es impermeable. En caso de elevada humedad del ambiente o si llegara a entrar agua en la carcasa, puede producir fallos de función. La corrosión de la mecánica interior y de la electrónica puede crear daños irreparables.

La Mobile Station no debe recibir golpes.

Si el aparato recibiese golpes o vibraciones fuertes pueden surgir fallos duraderos en sus funciones.

No exponer la Mobile Station a cambios fuertes de temperatura.

En el interior de la carcasa se puede condensar humedad creada por fuertes cambios de temperatura. Para evitar que se forme condensación, debe guardar y transportar la Mobile Station de manera protegida, antes de cambiar a un lugar con mayor o menor temperatura.

Trate las piezas móviles con cuidado.

No haga fuerza al pulsar las teclas y el botón de mando de la Mobile Station

Guardar

No guarde la Mobile Station en lugares en que existan las siguientes condiciones adversas:

- Humedad elevada o mala ventilación.
- Temperaturas superiores a 50° C (cerca de radiadores o luz solar) o a menos de - 10° C.
- Humedad superior al 60%.

Evite cualquier contacto con el cristal líquido.

En caso de dañarse el display (p.e. rotura) existe el peligro de herirse con los cristales rotos o que salga el cristal líquido. Tenga mucho cuidado que el cristal líquido no llegue a tocar la piel, los ojos o la boca.

Limpeza

Quite el polvo y las pelusas con cuidado con un paño suave y seco o ligeramente humedecido. **No use nunca alcohol, diluyentes o productos de limpieza agresivos.**

Avvertenze tecniche per Mobile Station

Non esponete la Mobile Station ad alcuna umidità.

Questo prodotto Märklin non è a tenuta d'acqua. In presenza di un'elevata umidità dell'aria, oppure qualora dell'acqua penetri dentro l'involucro, si può pervenire a un funzionamento difettoso. La corrosione dei meccanismi e dei circuiti elettronici interni può condurre a danni irreparabili.

Non esponete la Mobile Station ad alcuna vibrazione.

Qualora questo apparecchio venga sottoposto a colpi o forti vibrazioni, si può pervenire a un permanente funzionamento difettoso.

Non esponete la Mobile Station ad alcuna forte fluttuazione di temperatura.

A causa di improvvise variazioni di temperatura, dell'umidità può condensarsi all'interno dell'involucro. Per impedire un accumulo di acqua di condensazione, Voi dovete mantenere e trasportare la Mobile Station protetta, prima di spostarla in un dato luogo con una temperatura notevolmente più elevata o più bassa.

Maneggiate con cautela le parti mobili.

Durante l'impiego dei tasti e del regolatore rotativo della Mobile Station non esercitate alcuno sforzo.

Mantenimento

Non tenete la Mobile Station in luoghi nei quali predominano le seguenti condizioni sfavorevoli:

- Elevata umidità dell'aria oppure cattiva ventilazione.
- Temperature oltre i 50° C (tali temperature possono verificarsi ad es. in prossimità di elementi riscaldanti, oppure in caso di irraggiamento solare diretto), oppure sotto i -10° C.
- Umidità dell'aria oltre il 60%.

Evitate qualsiasi contatto con i cristalli liquidi.

In caso di un danneggiamento del visore (ad es. a causa di rottura), sussiste il pericolo che Voi Vi feriate con i frammenti di vetro oppure che i cristalli liquidi fuoriescano. Prestate attenzione a questo, ossia che la pelle, gli occhi e la bocca non vengano a contatto con tali cristalli liquidi.

Pulizia

Eliminate macchie e polvere con un panno soffice asciutto, oppure leggermente inumidito. **Non utilizzate in nessun caso alcool, diluenti od altri forti reagenti per la pulizia.**

Tekniska anvisningar till Mobile Station

Utsätt aldrig Mobile Station för fukt.

Denna Märklin-produkt är inte vattentät. Vid hög luftfuktighet eller om vatten kommer innanför kåpan, kan detta leda till funktionsfel. Korrosion av intern mekanik och elektronik kan leda till irreparabla skador.

Utsätt inte Mobile Station för skakningar.

Om denna enhet utsätts för slag eller starka vibrationer, kan detta leda till permanenta funktionsfel.

Utsätt inte Mobile Station för starka temperatursvängningar.

Vid plötsliga temperatursvängningar kan fuktighet i kåpens inre kondensera. För att undvika bildning av kondensvatten bör Mobile Station transporteras och förvaras på skyddat sätt, innan man kommer till en plats med avsevärd högre eller lägre temperatur.

Behandla de rörliga delarna varsamt.

Använd inte våld när du använder Mobile Stations tangenter och vridreglage.

Förvaring

Förvara Mobile Station inte på platser med följande ogynnsamma förhållanden:

- Hög luftfuktighet eller dålig luftning.
- Temperatur över 50° C (denna temperatur kan uppstå t ex i närheten av värmeelement eller i direkt solljus) eller under -10° C.
- Luftfuktighet över 60%.

Undvik varje kontakt med de flytande kristallerna.

Om displayen skadas (t ex genom spricka) kan du skadas genom glasskärvor eller läckande flytande kristaller. Var noga med att hud, ögon och mun aldrig kommer i kontakt med de flytande kristallerna.

Rengöring

Ta bort damm och ludd med en mjuk torr, eller lätt fuktad trasa.

Använd aldrig alkohol, tinner eller andra skarpa rengöringsmedel.

Tekniske henvisninger til Mobile Station

Mobile Station må ikke udsættes for fugtighed.

Dette Märklin-produkt er ikke vandtæt. Ved høj luftfugtighed eller hvis der kommer vand ind i stationens hus kan der opstå fejlfunktioner. Korrosion i den indvendige mekanik og elektronik kan medføre uoprettelige skader.

Mobile Station må ikke udsættes for rystelser.

Hvis dette apparat udsættes for slag eller kraftige vibrationer, kan der opstå varige fejlfunktioner.

Mobile Station må ikke udsættes for kraftige temperaturvariationer.

Ved pludselige temperaturændringer kan fugtighed danne kondens indvendig i stationens hus. For at undgå dannelse af kondensvand skal Mobile Station opbevares og transporteres i beskyttet tilstand, inden den flyttes til et sted med væsentlig højere eller lavere temperatur.

De bevægelige dele skal behandles med forsigtighed.

Brug ikke vold ved betjening af tasterne og drejekontakten på Mobile Station.

Opbevaring

Undgå at opbevare Mobile Station på steder, hvor der hersker følgende ugunstige betingelser:

- Høj luftfugtighed eller ringe ventilation.
- Temperaturer over 50° C (sådanne temperaturer kan f.eks. opstå i nærheden af varmeapparater eller ved direkte sollys) eller under -10° C.
- Luftfugtighed over 60%.

Undgå enhver kontakt med flydende krystaller.

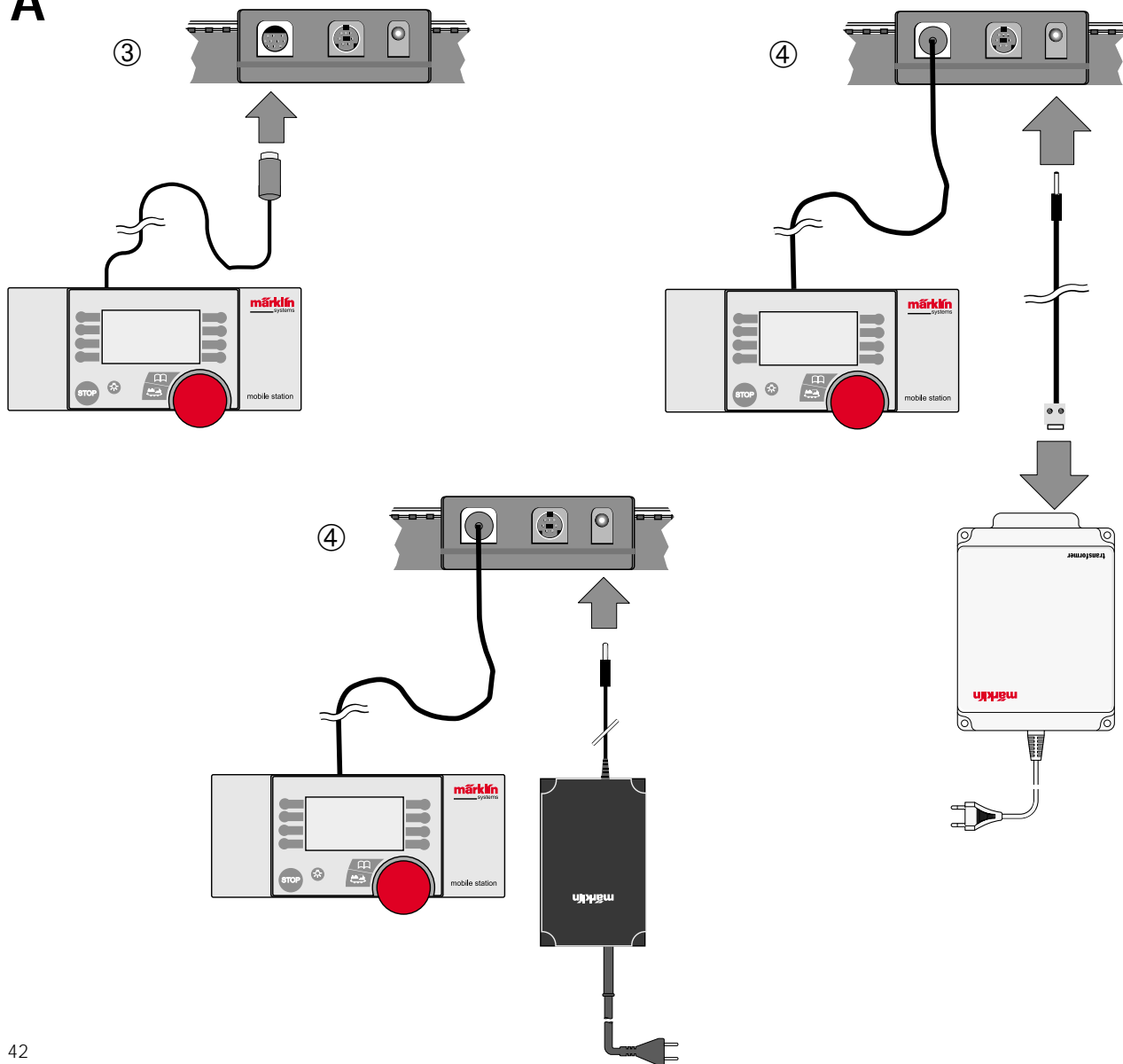
Ved en beskadigelse af displayet (hvis det f.eks. går i stykker) er der fare for, at man skærer sig på glasskårene eller at de flydende krystaller løber ud. Pas på at hud, øjne og mund ikke kommer i kontakt med de flydende krystaller.

Rengøring

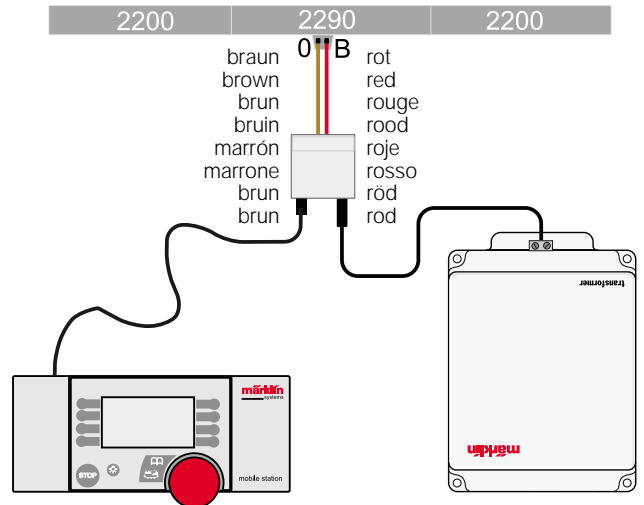
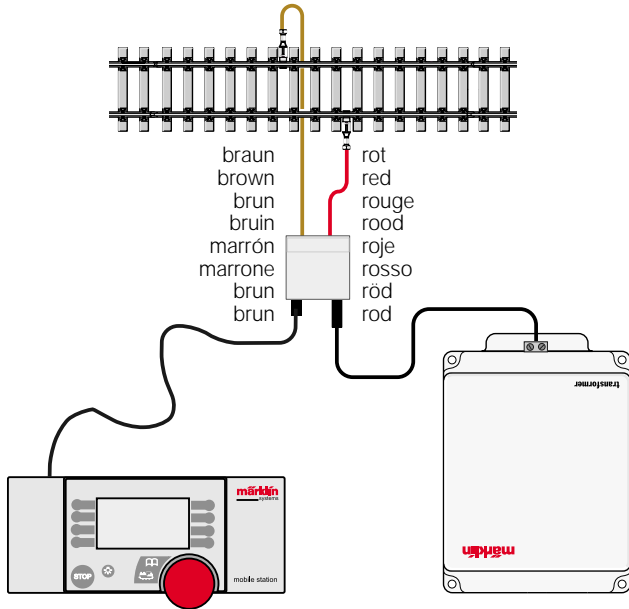
Fjern frug og støv med en blød klud, der er tør eller let fugtet.

Anvend aldrig alkohol, fortynder eller andre kraftige rengøringsmidler.

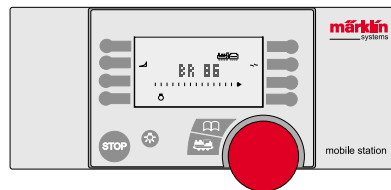
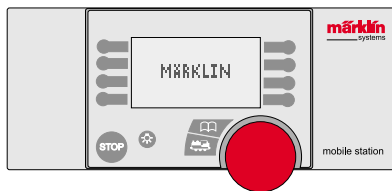
A



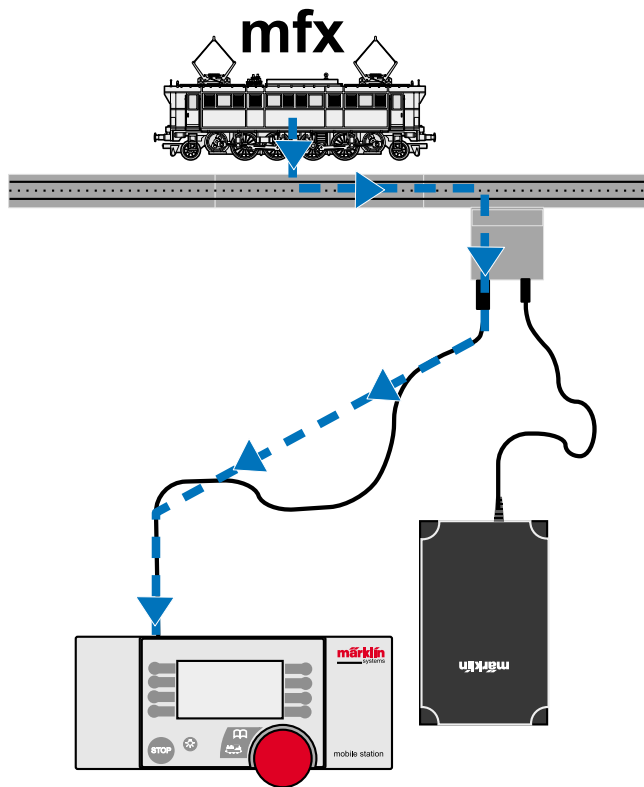
A



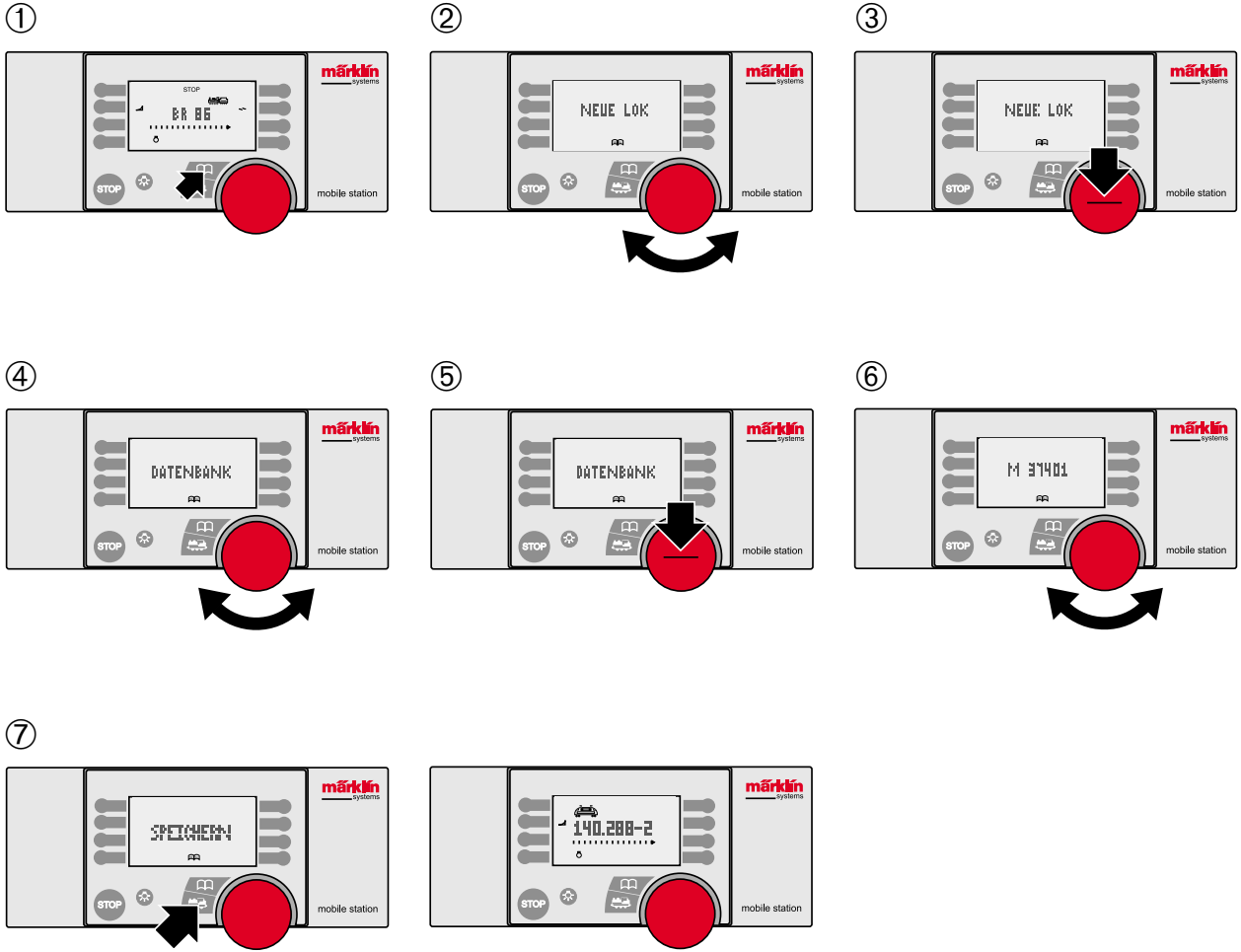
B



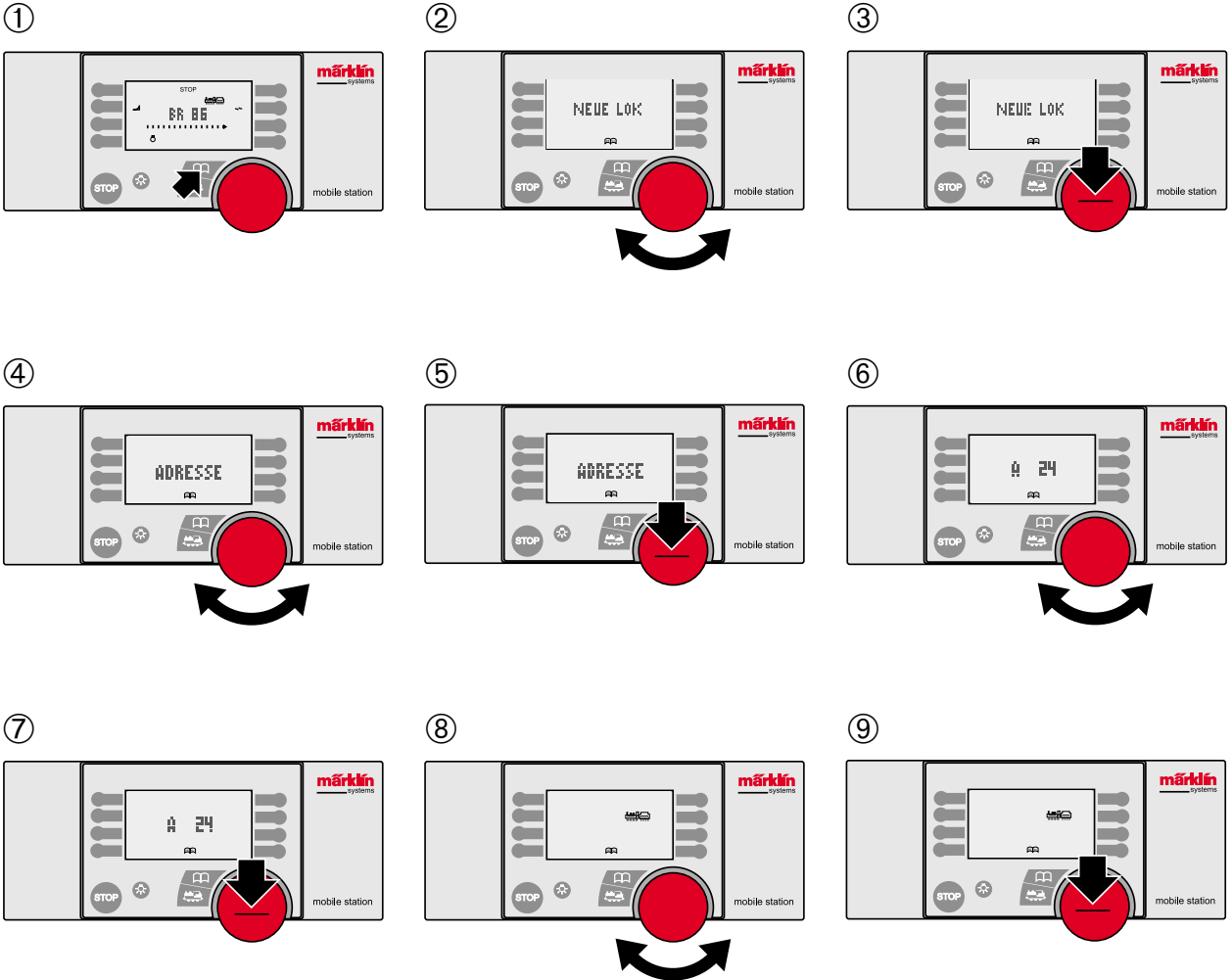
C



D

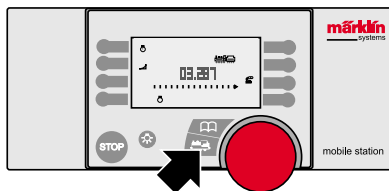


E

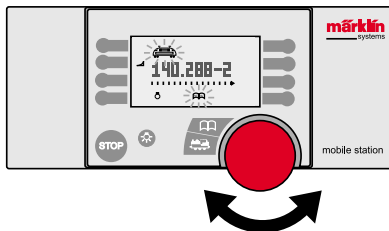


F

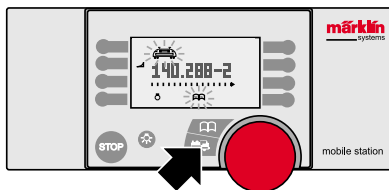
①



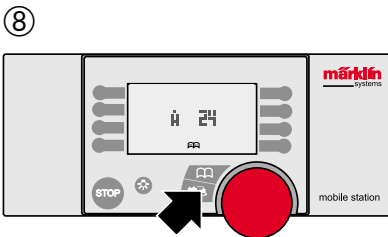
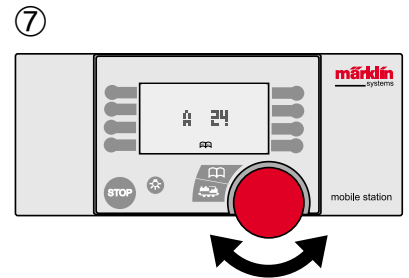
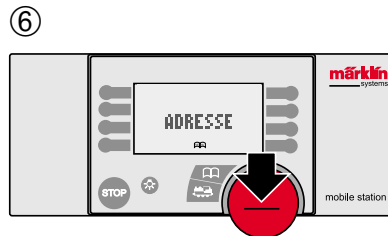
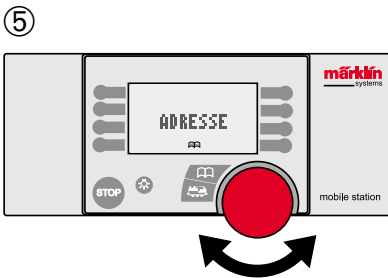
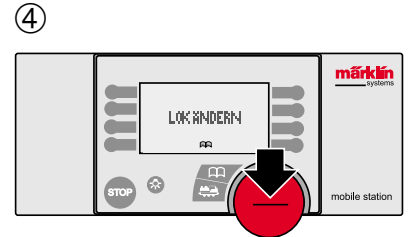
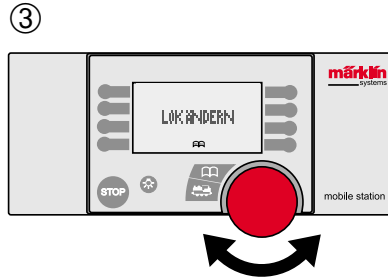
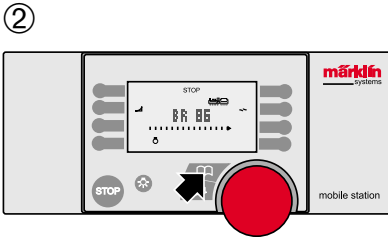
②



③



G



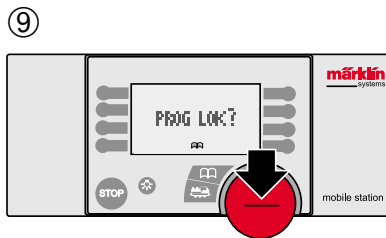
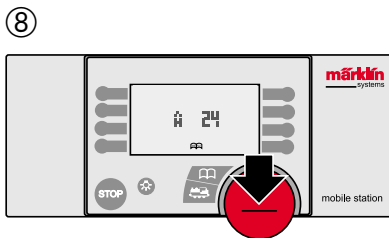
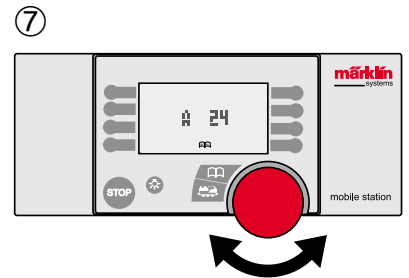
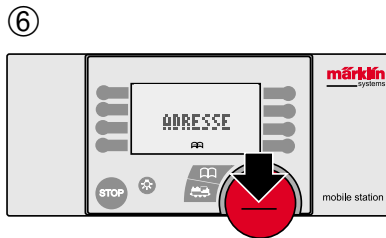
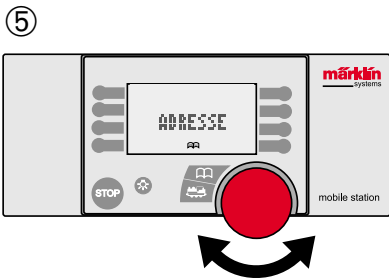
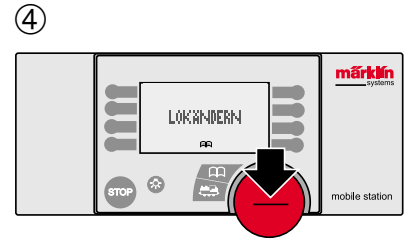
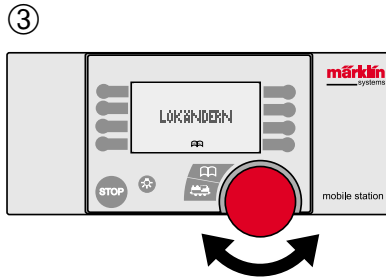
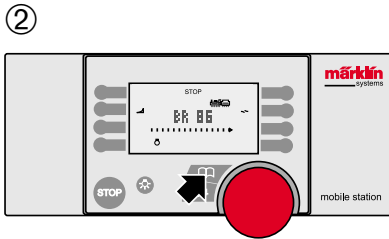
G

	ON
	1 2 3 4
02	- 2 3 4
06	1 - 3 4
08	- - 3 4
18	1 2 - 4
20	- 2 - 4
24	1 - - 4
26	- - - 4
54	1 2 3 -
56	- 2 3 -
60	1 - 3 -
62	- - 3 -
72	1 2 - -
74	- 2 - -
78	1 - - -
80	1 2 3 4

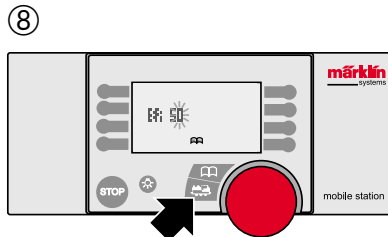
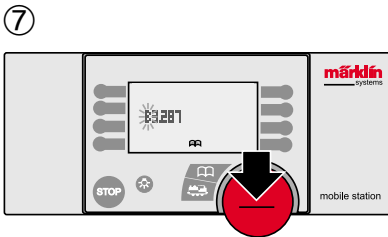
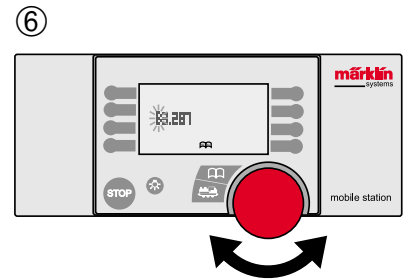
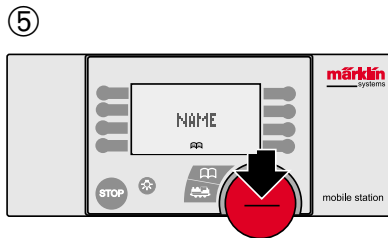
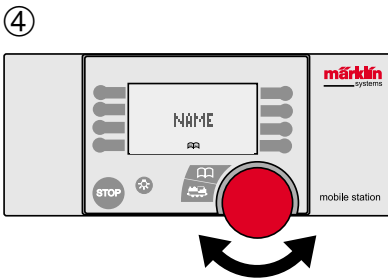
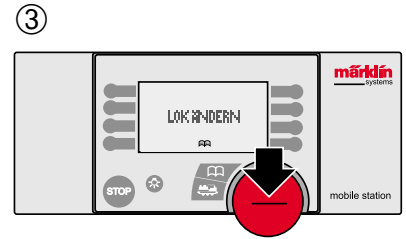
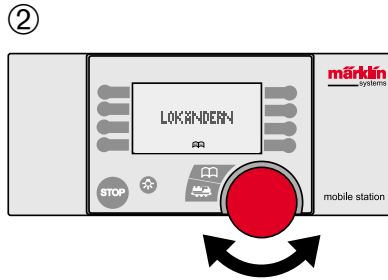
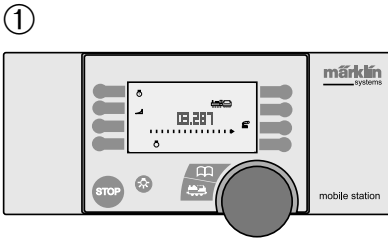
	ON		ON		ON
	1 2 3 4 5 6 7 8		1 2 3 4 5 6 7 8		1 2 3 4 5 6 7 8
01	- 2 3 - 5 - 7 -	28	- 2 3 - 5 - - 8	55	- 2 3 - 5 - - -
02	- - 3 - 5 - 7 -	29	- - 3 - 5 - - 8	56	- - 3 - 5 - - -
03	1 - - 4 5 - 7 -	30	1 - - 4 5 - - 8	57	1 - - 4 5 - - -
04	- 2 - 4 5 - 7 -	31	- 2 - 4 5 - - 8	58	- 2 - 4 5 - - -
05	- - - 4 5 - 7 -	32	- - - 4 5 - - 8	59	- - - 4 5 - - -
06	1 - - - 5 - 7 -	33	1 - - - 5 - - 8	60	1 - - - 5 - - -
07	- 2 - - 5 - 7 -	34	- 2 - - 5 - - 8	61	- 2 - - 5 - - -
08	- - - 5 - 7 -	35	- - - 5 - - 8	62	- - - 5 - - -
09	1 - 3 - - 6 7 -	36	1 - 3 - - 6 - 8	63	1 - 3 - - 6 - -
10	- 2 3 - - 6 7 -	37	- 2 3 - - 6 - 8	64	- 2 3 - - 6 - -
11	- - 3 - - 6 7 -	38	- - 3 - - 6 - 8	65	- - 3 - - 6 - -
12	1 - - 4 - 6 7 -	39	1 - - 4 - 6 - 8	66	1 - - 4 - 6 - -
13	- 2 - 4 - 6 7 -	40	- 2 - 4 - 6 - 8	67	- 2 - 4 - 6 - -
14	- - - 4 - 6 7 -	41	- - - 4 - 6 - 8	68	- - - 4 - 6 - -
15	1 - - - 6 7 -	42	1 - - - 6 - 8	69	1 - - - 6 - -
16	- 2 - - - 6 7 -	43	- 2 - - - 6 - 8	70	- 2 - - - 6 - -
17	- - - - 6 7 -	44	- - - - 6 - 8	71	- - - - 6 - -
18	1 - 3 - - - 7 -	45	1 - 3 - - - 8	72	1 - 3 - - - -
19	- 2 3 - - - 7 -	46	- 2 3 - - - 8	73	- 2 3 - - - -
20	- - 3 - - - 7 -	47	- - 3 - - - 8	74	- - 3 - - - -
21	1 - - 4 - - 7 -	48	1 - - 4 - - 8	75	1 - - 4 - - -
22	- 2 - 4 - - 7 -	49	- 2 - 4 - - 8	76	- 2 - 4 - - -
23	- - - 4 - - 7 -	50	- - - 4 - - 8	77	- - - 4 - - -
24	1 - - - - 7 -	51	1 - - - - 8	78	1 - - - - -
25	- 2 - - - - 7 -	52	- 2 - - - - 8	79	- 2 - - - - -
26	- - - - - 7 -	53	- - - - - 8	80	1 - 3 - 5 - 7 -
27	1 - 3 - 5 - - 8	54	1 - 3 - 5 - - -		

H

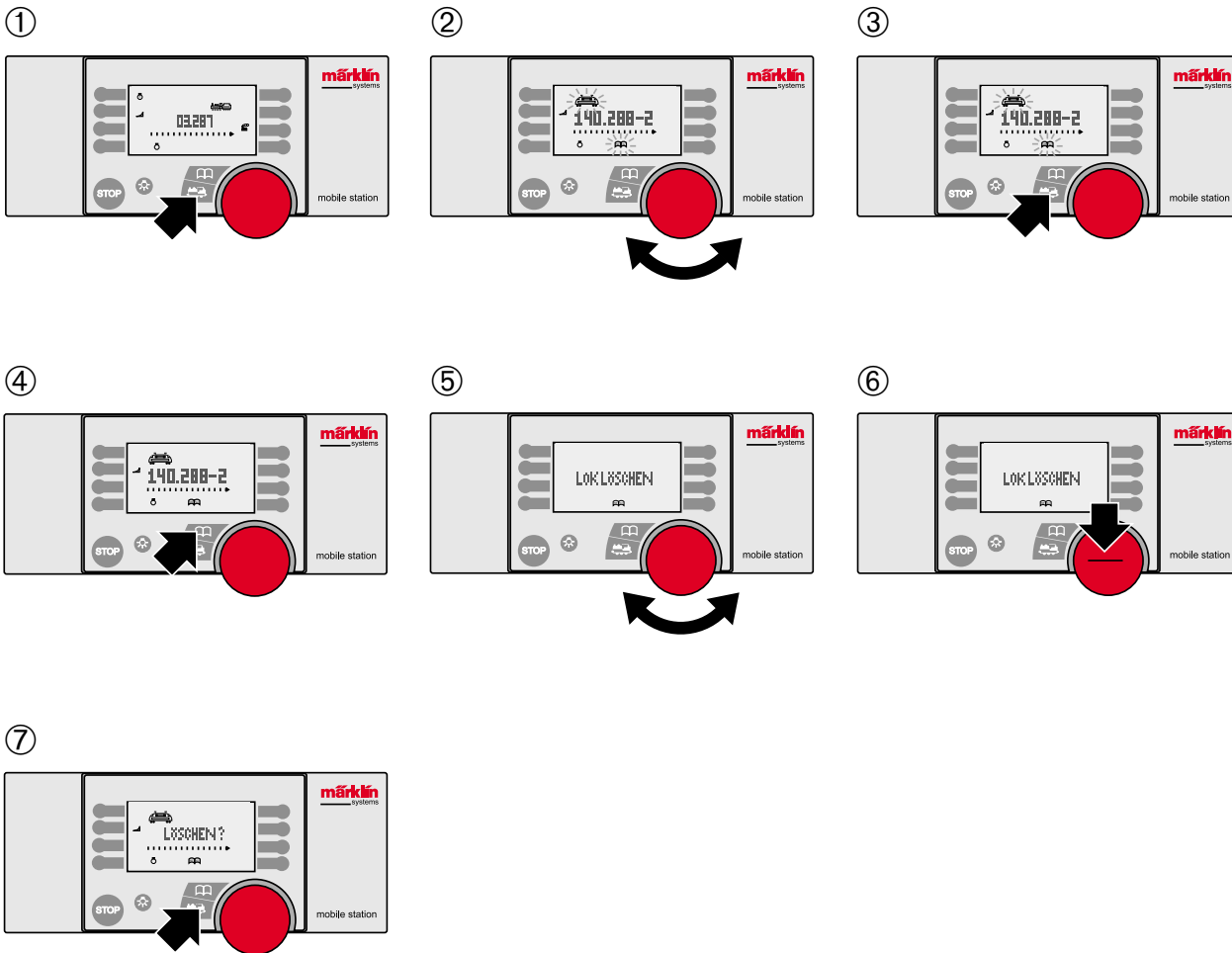
Nur elektronisch codierbare Loks.
 Only locomotives that can be coded electronically.
 Uniquement locos réglables électroniquement.
 Alleen elektronisch codeerbare locs.
 Solo locomotoras codificables electrónicamente.
 Solo per locomotive codificabili elettronicamente.
 Endast elektroniskt kodningsbara lok.
 Kun eller lokomotiver, der kan indkodes elektronisk.



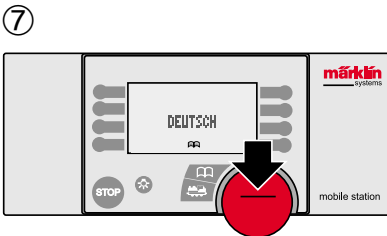
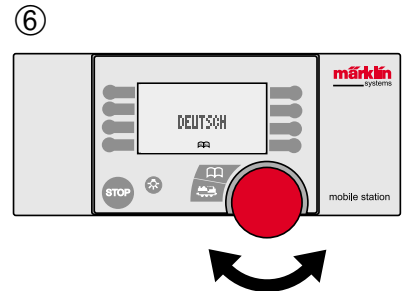
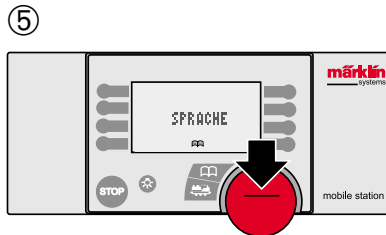
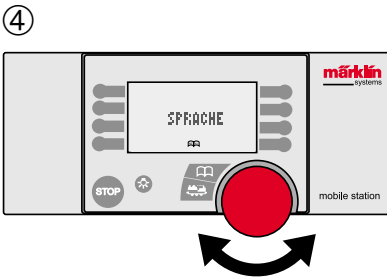
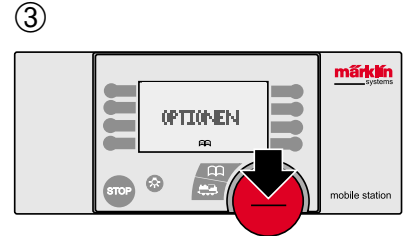
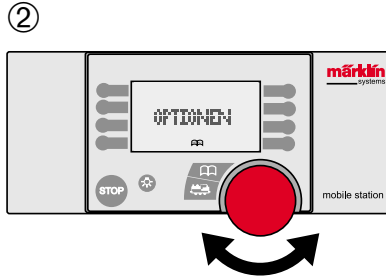
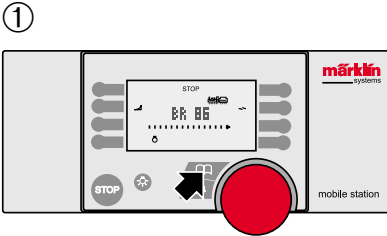
I



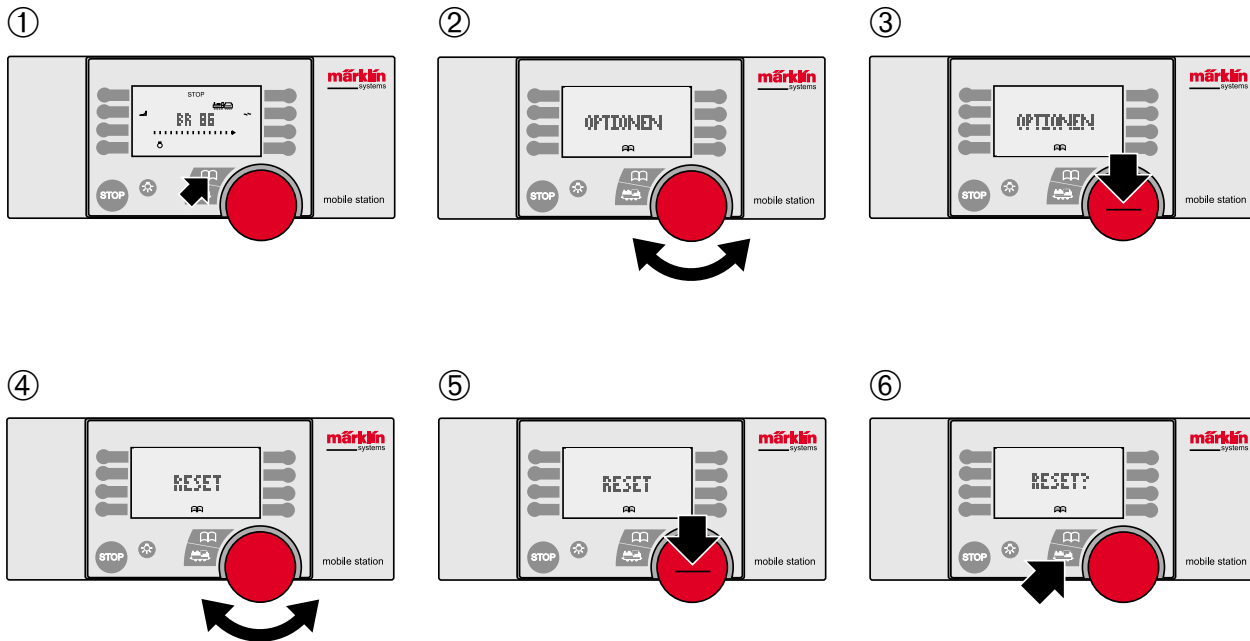
J



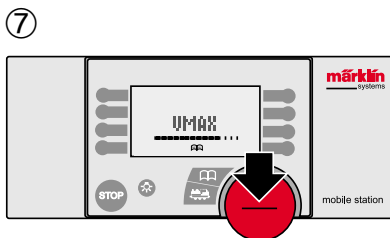
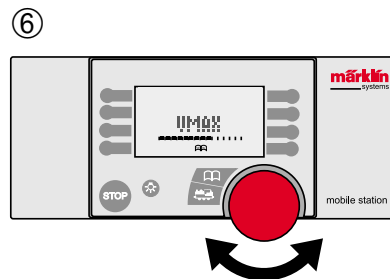
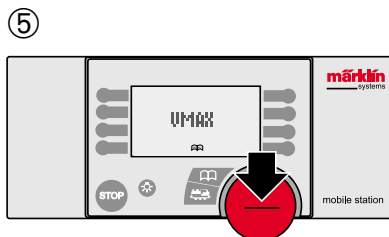
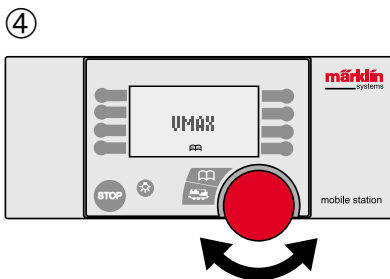
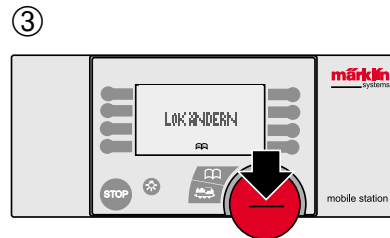
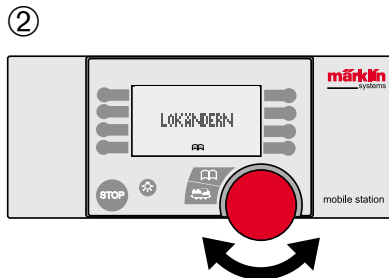
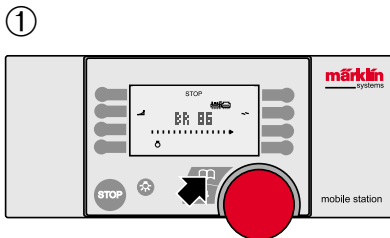
K



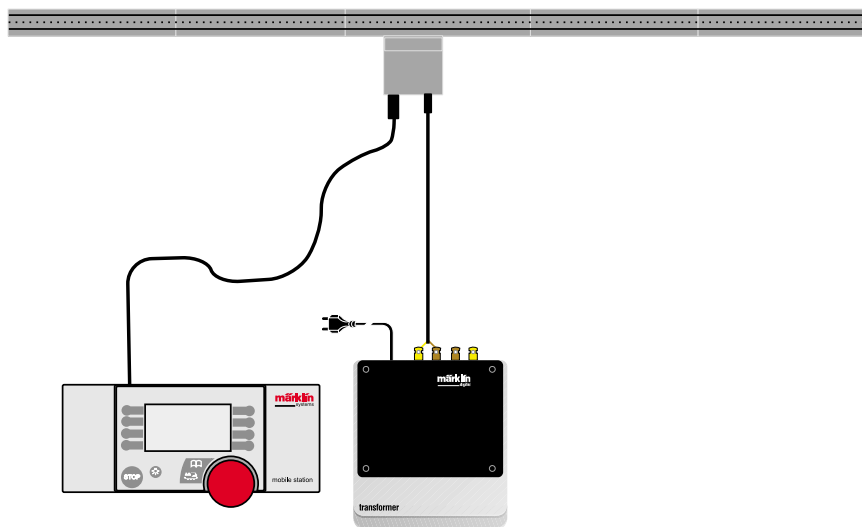
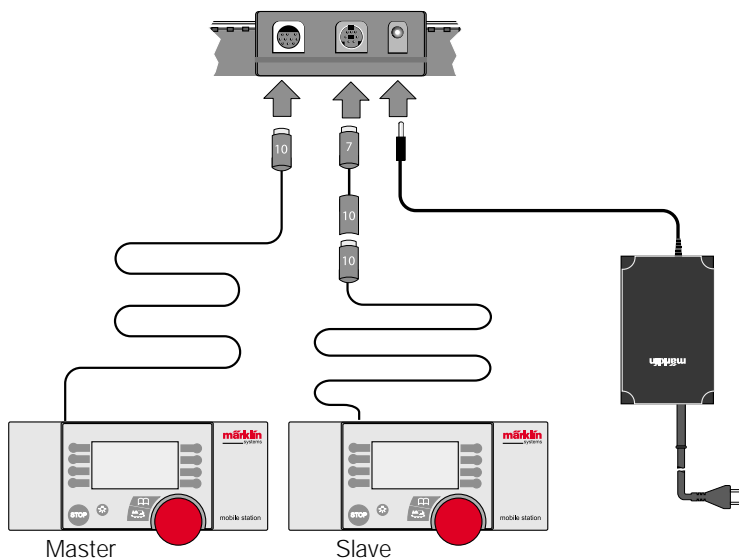
L



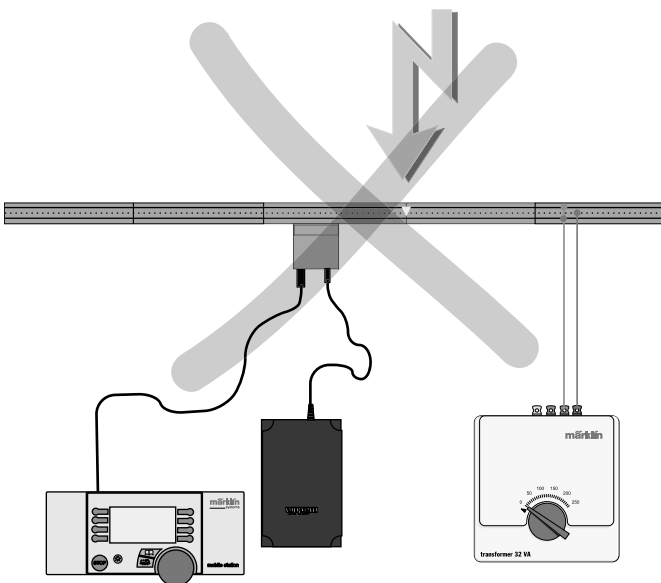
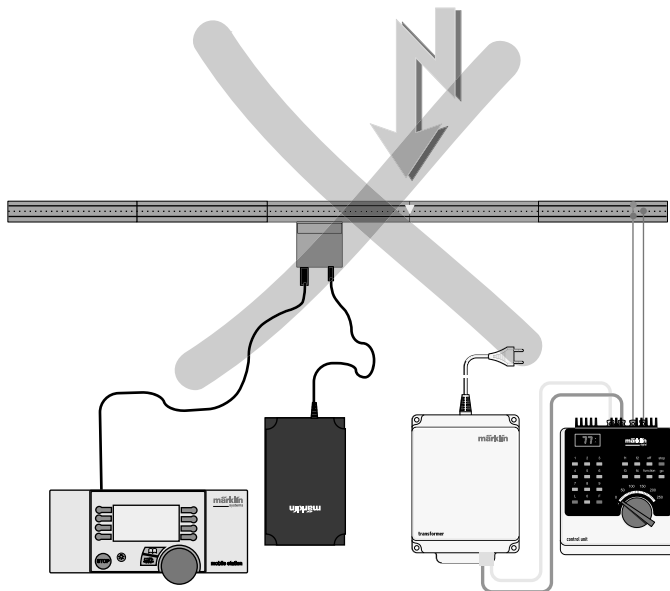
M



N



O



Deutsch

NEUE LOK

LOKÄNDERN

LOKLÖSCHEN

LOKLÖSCHEN?

OPTIONEN

DATENBANK

ADRESSE

SPEICHERN

ADR.FEHLER

NAME

VMAX

ACC

DEC

RESET

LOKAKTIV

LÖSCHEN?

SPRACHE

INFO

DEUTSCH

VOL

PROG

PROG LOK?

ZENTRALE

KEIN MASTER

SYMBOL?

KEINE LOK

LISTE VOLL

Englisch

NEW LOC

EDIT LOC

DELETE LOC

DELTE LOC?

SETUP

DATABASE

ADDRESS

SAVING

ADDR.USED

NAME

VMAX

ACC

DEC

PRESET

LOC USED

DELETE?

LANGUAGE

INFO

ENGLISCH

VOL

PROG

PROG LOC?

CENTRAL

NO MASTER

SYMBOL?

NO LOC

LIST FULL

Français

NOUV. LOC

MODIF LOC

SUPPR LOC

SUPPR LOC?

OPTIONS

BANQUE LOC

ADRESSE

ENREGISTR

ERREUR ADR

NOM

VMAX

ACC

DEC

RESET

LOC ACTIVE

SUPPR?

LANGUE

INFO

FRANCAIS

VOL

PROG

PROG LOC?

CENTRALE

DEVIENT ESCLAVE

TYPE DE LOCO?

PAS DE LOC

LISTE PLEINE

Nederlands

NIEUWE LOC

WYZIG LOC

LOC WISSEN

LOC WISSEN?

OPTIES

DATABANK

ADRES

OPSLAAN

ADR.INGEBR

NAAM

MAX.SNELH.

OPTREKKEN

AFREMMEEN

BASIS INST

LOC INGEBR

WISSEN?

TAAL

INFO

NEDERLANDS

VOL

PROG

PROG LOC?

CENTRALE

GEEN MASTER

SYMBOOL?

GEEN LOC

LIJST VOL

Español

NEW LOC

EDIT LOC

DELETE LOC

DELTE LOC?

SETUP

DATABASE

ADDRESS

SAVING

ADDR.USED

NAME

VMAX

ACC

DEC

PRESET

LOC USED

DELETE?

LANGUAGE

INFO

ENGLISCH

VOL

PROG

PROG LOC?

CENTRAL

NO MASTER

SYMBOL?

NO LOC

LIST FULL

Italiano

NEW LOC

EDIT LOC

DELETE LOC

DELTE LOC?

SETUP

DATABASE

ADDRESS

SAVING

ADDR.USED

NAME

VMAX

ACC

DEC

PRESET

LOC USED

DELETE?

LANGUAGE

INFO

ENGLISCH

VOL

PROG

PROG LOC?

CENTRAL

NO MASTER

SYMBOL?

NO LOC

LIST FULL

Svenska

NEW LOC

EDIT LOC

DELETE LOC

DELTE LOC?

SETUP

DATABASE

ADDRESS

SAVING

ADDR.USED

NAME

VMAX

ACC

DEC

PRESET

LOC USED

DELETE?

LANGUAGE

INFO

ENGLISCH

VOL

PROG

PROG LOC?

CENTRAL

NO MASTER

SYMBOL?

NO LOC

LIST FULL

Dansk

NEW LOC

EDIT LOC

DELETE LOC

DELTE LOC?

SETUP

DATABASE

ADDRESS

SAVING

ADDR.USED

NAME

VMAX

ACC

DEC

PRESET

LOC USED

DELETE?

LANGUAGE

INFO

ENGLISCH

VOL

PROG

PROG LOC?

CENTRAL

NO MASTER

SYMBOL?

NO LOC

LIST FULL

This device complies with Part 15 of the FCC Rules.
Operation is subject to the following two conditions:
(1) This device may not cause harmful interference, and
(2) this device must accept any interference received, including
interference that may cause undesired operation.